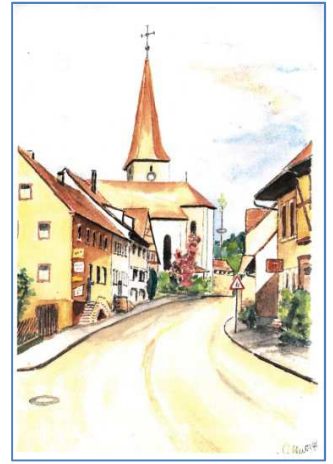


AUSGABE 03/2015
28.02.2015
JAHRGANG 30



Amts- und Mitteilungsblatt der Marktgemeinde Flachslanden



Das Rote Kreuz an der Hochstraße am Morgen; Bild Christoph Strauß



Amtliche Bekanntmachungen

Probealarm der Sirenen mit Funksteuerung

Probealarm am Samstag, den 28.03.2015, zwischen 11.05 und 11.20 Uhr.

Abfallbeseitigung

Papiertonne

Donnerstag, 05. März 2015

Donnerstag, 02. April 2015

Gelber Sack

Dienstag, 03. März 2015

Montag, 30. März 2015

Restmüll

Montag, 09. März 2015

Montag, 23. März 2015

Dienstag, 07. April 2015

Biomüll

Donnerstag, 05. März 2015

Donnerstag, 19. März 2015

Donnerstag, 02. April 2015

Bitte stellen Sie am Abfuhrtag bereits um 6.00 Uhr die Restmülltonne, Gelbe Säcke, Bio- und Papiertonne bereit!

Die Abholung erfolgt grundsätzlich an der Grundstücksgrenze bzw. an einem mit dem Müllfahrzeug öffentlich befahrbaren Ort.

Wertstoffhof

Jeden Samstag von 09.30 bis 11.30 Uhr.

Gründeponie

Die Gründeponie ist vom 1. Dezember 2014 bis 30. April 2015 geschlossen.

Bauschuttannahme am Wertstoffhof

Bauschutt in Kleinmengen bis 1 cbm („normaler“ oder gipshaltiger Bauschutt) kann im Wertstoffhof, zu den üblichen Öffnungszeiten (Samstag von 09.30 Uhr bis 11.30 Uhr), abgegeben werden.

Gebühren:

Normaler Bauschutt:	1 cbm	25,00 €
	½ cbm	12,50 €
	Kleinmenge	5,00 €
Gipshaltiger Bauschutt:	1 cbm	60,00 €
	½ cbm	30,00 €
	Kleinmenge	10,00 €

Die Entsorgung größerer Mengen Bauschutt muss über private Entsorger erfolgen:

- Fa. Tremel, Waizendorf, Tel. 09822/83530

- Fa. Schneider Sohn, Leutershausen, Tel. 09823/437
- Fa. FNB, Unterheßbach, Tel. 09820/918-560
- Fa. Herz, Feuchtwangen, Tel. 09852/6789-0

Erdaushub

Reiner Erdaushub (kein Bauschutt) kann über die Gemeinde zum Preis von 5,- € pro m³ entsorgt werden. Die Anlieferung muss mit der Gemeinde abgestimmt werden!



Abbrennen von Oster- und Sonnwendfeuer

Das Ablagern und Verbrennen holziger Abfälle auf Oster- und Sonnwendfeuerplätzen zur Pflege des Brauchtums fällt nicht in den Anwendungsbereich der Abfallgesetze. Einer behördlichen Erlaubnis zum Abbrennen von Oster- und Sonnwendfeuern bedarf es deshalb nicht.

Osterfeuer können an einzelnen Tagen von Ostersonntag bis Ostermontag abgebrannt werden. Das Feuer darf nicht vor 18.00 Uhr angezündet werden und muss um 24.00 Uhr vollständig abgebrannt oder gelöscht sein.

Um schädlichen Umwelteinwirkungen, Beeinträchtigungen der Tier- und Pflanzenwelt und Gefahren für die öffentliche Sicherheit und Ordnung entgegenzuwirken, sind für das Abbrennen solcher Feuer jedoch folgende Punkte zu beachten:

1. Als Brennstoff darf nur unbehandeltes Holz- und Reisigmaterial verwendet werden. Zuwiderhandlungen können als Ordnungswidrigkeit mit einer Geldbuße geahndet werden. Die Brennmaterialien dürfen frühestens 8 Wochen vor dem Abbrenntag angeliefert werden.
2. Osterfeuer sollen grundsätzlich auf weitestgehend vegetationsarmen Flächen abgebrannt werden. Es ist darauf zu achten, dass sich in der näheren Umgebung keine geschützten Biotope befinden.
3. Reisighaufen bieten zahlreichen Tieren wie Kleinsäugetern und Vögeln eine willkommene Deckung, Behausung sowie je nach Jahreszeit und Witterung Nistmöglichkeit. Reisig- und Holzmaterial darf deshalb erst unmittelbar vor dem Abbrennen zusammengetragen und aufgeschichtet werden. Reisighaufen, die bereits längere Zeit liegen, sind vor dem Verbrennen vorsichtig umzusetzen; aufgefundene Tiere sind in einen neuen und sicheren Unterschlupf zu bringen.
4. Die Feuer dürfen nur entzündet werden, wenn für die Umgebung keine Brandgefahren entste-

hen. Die in § 3 der Verordnung über die Verhütung von Bränden festgelegten Mindestabstände bei Feuer im Freien sind einzuhalten (mindestens 100 m zu leicht entzündbaren Stoffen). Offene Feuerstätten sind ständig unter Aufsicht zu halten. Bei starkem Wind ist ein Abbrennen des Oster- und Sonnwendfeuers zu unterlassen. Feuer und Glut müssen beim Verlassen der Feuerstelle erloschen sein.

5. Zur Schonung des Landschaftsbildes sind die Reste der Brennmaterialien unverzüglich zu beseitigen und einer geordneten Entsorgung zuzuführen. Die Entsorgung hat über Deponien der Deponieklasse I – DK I – (z.B. Hausmülldeponie Aurach) zu erfolgen.
6. Osterfeuer sind mindestens eine Woche vorher bei der Gemeindeverwaltung anzumelden.
7. Die Gemeinden werden gebeten, diese Mitteilung ortsüblich bekanntzumachen.
8. **Hinweise:**
Das vorsätzliche oder fahrlässige Brandlegen des Feuers (Brandstiftung) außerhalb der o.g. Zeiten stellt eine Straftat dar, die nach §§ 306 ff. StGB bestraft werden.

Die Kosten für evtl. Feuerwehreinätze werden daneben dem Verursacher in Rechnung gestellt.

Landratsamt Ansbach

Dr. Jürgen Ludwig

Landrat

Amts- und Mitteilungsblatt des Marktes Flachslanden

Herausgeber: Markt Flachslanden, 1. Bürgermeister Hans Henninger, Schulstraße 2, 91604 Flachslanden, Tel. 09829/9111-11, Mobil: 0172/1741704, E-Mail: hans.henninger@flachslanden.de

Anzeigenannahme: Markt Flachslanden, Schulstr. 2, 91604 Flachslanden, Tel.: 09829/9111-0, Fax: 09829/9111-21, E-Mail: poststelle@flachslanden.de
karin.zink@flachslanden.de
gabriele.kuhn@flachslanden.de

Druck: Steimer GmbH, Münchener Straße 1, 76726 Germersheim

Auflage: 1.100 pro Ausgabe

Verteilungsgebiet: Alle Haushalte in der Gemeinde

Das Mitteilungsblatt für den Markt Flachslanden erscheint am letzten Samstag des vorhergehenden Monats.

**Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung:
Montag bis Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr
Donnerstag zusätzlich von 14.00 bis 18.00 Uhr**

Aktuelle Einwohnerdaten zum Stichtag 01.01.2015 - berichtet (Einwohner mit Hauptwohnsitz)

Flachslanden-Ort	1 188
Außenorte	1 172
Gesamt	2 360
Flachslanden	1 188
Birkenfels	28
Borsbach	83
Boxau	52
Hainklingen	41
Kellern	22
Kemmathen	33
Kettenhöfstetten	98
Lockenmühle	9
Neustetten	153
Rosenbach	136
Ruppersdorf	28
Schmalnbühl	39
Sondernöhe	156
Wippenau	29
Virnsberg	265
Gesamt	2 360

Amts- und Mitteilungsblatt April 2015

Redaktionsschluss: 20.03.2015

Erscheinungstermin: 28.03.2015

Ehrungen für Sportler und besondere Verdienste um den Markt Flachslanden

Der Markt Flachslanden ehrt auch im Jahr 2015 wieder Bürgerinnen und Bürger, die sich durch besondere Leistungen in sportlicher, kultureller oder sonstiger Hinsicht oder vorbildliches gesellschaftliches Engagement in unserer Gemeinde im Jahr 2014 hervorgehoben haben.

Wir bitten Vorschläge mit Begründung schriftlich oder per Mail hans.henninger@flachslanden.de bei Bürgermeister Henninger einzureichen.

Ehrungskriterien entnehmen Sie bitte der Satzung über Ehrungen und Auszeichnungen des Marktes Flachslanden. Die Satzung finden Sie im Internet unter www.flachslanden.de Rathaus Satzungen oder erhalten diese im Bürgerbüro ausgehändigt.



Neueste Informationen über das Neue Wärmenetz Flachslanden



Die Umsetzung des Wärmenetzes Flachslanden hat begonnen!

Das Planungsbüro Schirmer besucht in den nächsten Wochen die Wärmekunden zur Feinabstimmung.

Die Planungen am Wärmenetz Flachslanden gehen weiter und liegen im Zeitplan. Ziel ist, dass alle Haushalte bis zum 1. Dezember angeschlossen werden.

Der Gemeinderat hat in seiner letzten Sitzung über die Finanzierungsangebote entschieden. Es freut uns ganz besonders, dass unser Wärmenetz von unseren beiden örtlichen Banken finanziert wird. Das zeigt auch das Vertrauen unserer regionalen Finanzdienstleister in das Konzept unseres Wärmenetzes.

Statt einer großen Informationsveranstaltung für alle Wärmekunden haben wir uns dafür entschieden, dass das Planungsbüro Schirmer unsere Wärmekunden in den kommenden Wochen zu Hause besuchen wird, um die Feinabstimmung des Anschlusses zu besprechen. Im Regelfall wird Herr Schirmer sen. Ihr Ansprechpartner sein. Es geht darum, wie die Anschlussleitung in Ihrem Grundstück verlaufen soll und auch darum, wie hoch Ihr Wärmebedarf voraussichtlich sein wird.

Über alle weiteren Schritte werden wir Sie zeitnah informieren.

*Hans Henninger
Bürgermeister und Geschäftsführer Neue Energie Markt Flachslanden UG*

Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Ansbach mit Landwirtschaftsschule



Informationsveranstaltungen zum Mehrfachantrag 2015

wie in der Vergangenheit üblich veranstaltet das Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Ansbach Anfang März 2015 für alle Landwirte Informationsveranstaltungen zum Mehrfachantrag 2015. Hauptthema wird die **Neuzuweisung von Zahlungsansprüchen** mit dem Mehrfachantrag 2015, die **Einhaltung der Greeningverpflichtungen** und das Problem des **Dauergrünlandstatus bei Ackerfutterflächen** sein.

Datum	Ort	Gasthaus	Beginn
Montag, 02.03.2015	Schernberg	Bergwirt	19:30 Uhr
Dienstag, 03.03.2015	Rothenburg	Ochsen	19:30 Uhr
Mittwoch, 04.03.2015	Lentersheim	Lamm	19:30 Uhr
Montag, 09.03.2015	Warzfelden	Schwarzer Adler	19:30 Uhr
Dienstag, 10.03.2015	Buch am Wald	Krone (Planner)	19:30 Uhr
Mittwoch, 11.03.2015	Windsbach	Dorschner	19:30 Uhr
Donnerstag, 12.03.2015	Unterampfrach	Klotz	19:30 Uhr

*Peter Kühn
AELF Ansbach - Förderung, InVeKoS*

Grenzüberschreitungen bei landwirtschaftlichen Grundstücken

Aus gegebenem Anlass weisen wir daraufhin, dass Grenzen von landwirtschaftlich genutzten Grundstücken zu Gemeindeflächen strikt einzuhalten sind.

Es kommt immer wieder vor, dass Landschaftsflächen mit dem angrenzenden Acker umgebrochen werden. Diese Grundstücke sind Kompensationsflächen aus der Flurbereinigung, die zwingend für Naturschutz und Landschaftspflege zu erhalten sind. Dies schließt eine Ackernutzung und auch ein Mulchen aus. Die Gemeinde Flachslanden hat sich hierzu vertraglich verpflichtet und ist damit für die Erhaltung verantwortlich.

Wir hoffen auf Ihr Verständnis und gehen davon aus, dass Grundstücks- und Nutzungsgrenzen künftig übereinstimmen werden.

*Hans Henninger
1. Bürgermeister*

Erweitertes Führungszeugnis für Ehrenamtliche



Die Vereinsvorstände im Landkreis Ansbach werden in den kommenden Tagen Post vom Kreis erhalten. Der Landkreis Ansbach setzt wie alle kreisfreien Städte und Landkreise das Kinderschutzgesetz § 72a SGB VIII um. Es sollen Vereinsvorstände im Bereich der Jugendarbeit verpflichtet werden, Ehrenamtliche mittels Einsichtnahme in das erweiterte Führungszeugnis auf Sexualstraftaten und weitere Verbrechen gegen Schutzbefohlene zu prüfen.

Wird Jugendarbeit in einem Verein geleistet, so sollen Vereinsvorstände einer entsprechenden Vereinbarung zustimmen und diese an das Jugendamt senden.

In dieser Vereinbarung bestätigen die Vereinsvorstände, dass sie keine Personen beschäftigen, die aufgrund von Sexualstraftaten, Missbrauch von Schutzbefohlenen und Menschenhandel, rechtskräftig verurteilt wurden. Zudem verpflichten sich die Träger dazu, sich von ehrenamtliche beschäftigten Personen jetzt und dann künftig alle fünf Jahre ein erweitertes polizeiliches Führungszeugnis vorlegen zu lassen.

„Auch die Schutzvereinbarung kann sicherlich keinen hundertprozentigen Schutz vor solchen Straftaten garantieren und soll Aufklärung, Sensibilisierung und eine gute Ausbildung der Ehrenamtlichen auf keinen Fall ersetzen. Doch die Vereinbarung ist ein Signal der Vereine, dass jede Möglichkeit Kinder und Jugendlichen vor Übergriffen oder Missbrauch zu schützen, genutzt wird“, erklärt Paul Seltner, Kreisjugendpfleger des Landkreises Ansbach. Im Bereich der professionellen Kinder- und Jugendbetreuung wird solch ein erweitertes Führungszeugnis schon seit vielen Jahren verlangt.

Kosten für das erweiterte Führungszeugnis entstehen für ehrenamtliche Tätige dabei nicht. Das erweiterte Führungszeugnis, das bei den Gemeinden beantragt werden kann, wird den Ehrenamtlichen mit einer entsprechenden schriftlichen Bestätigung des Vereins kostenfrei erteilt. Bei möglichen Fragen, die die Umsetzung des Bundesgesetzes betreffen, steht das Amt für Jugend und Familie den Vereinen und Verbänden hilfreich zur Seite. Im Landratsamt Ansbach wird es Ende März 2015 zwei Informationsveranstaltungen geben. Die Einladungen dazu werden in den nächsten Wochen verschickt.

Pressestelle

Landratsamt Ansbach

Verordnung des Marktes Flachslanden über die Öffnung von Verkaufsstellen an Sonn- und Feiertagen anlässlich von Märkten, Messen oder ähnlichen Veranstaltungen im Ortsteil Flachslanden für das Jahr 2015 vom 09. Februar 2015

Auf Grund des § 14 Abs. 1 Satz 2 des Gesetzes über den Ladenschluss vom 28. November 1956 (BGBl. I S. 875), in der Fassung der Bekanntmachung vom 2. Juni 2003 (BGBl. I S. 744), geändert durch Gesetz vom 7. Juli 2005 (BGBl. I S. 1954) und Art. 228 der

neunten Zuständigkeitsanpassungsverordnung vom 31. Oktober 2006 (BGBl. I S. 2407) in Verbindung mit § 11 der Verordnung über die Zuständigkeit zum Erlass von Rechtsverordnungen (Delegationsverordnung – DelV) vom 28. Januar 2014 (GVBl S. 22, BayRS 103-2-V), zuletzt geändert durch Verordnung vom 22. September 2014 (GVBl S. 410), erlässt der Markt Flachslanden folgende Verordnung:

§ 1

Verkaufsoffene Sonn- und Feiertage

Abweichend von der Vorschrift des § 3 Satz 1 Nr. 1 des Gesetzes über den Ladenschluss dürfen Verkaufsstellen im Sinne des § 1 Abs. 1 des Gesetzes über den Ladenschluss im Ortsteil Flachslanden aus Anlass

1. des Bauernmarkts am 15.03.2015 von 11.00 Uhr bis 16.00 Uhr,
2. des Bauernmarkts am 14.06.2015 von 11.00 Uhr bis 16.00 Uhr,
3. der Kirchweih am 16.08.2015 von 11.00 Uhr bis 16.00 Uhr und
4. des Bauernmarkts am 18.10.2015 von 11.00 Uhr bis 16.00 Uhr

für den geschäftlichen Verkehr mit Kunden geöffnet sein.

§ 2

Geltung anderer Rechtsverordnungen

Die durch Rechtsverordnungen nach den §§ 11 und 12 des Gesetzes über den Ladenschluss freigegebenen Verkaufszeiten (Verkauf in ländlichen Gebieten und Verkauf bestimmter Waren an Sonn- und Feiertagen) bleiben unberührt. Die jeweilige Gesamtöffnungszeit nach § 1 dieser Verordnung und nach den Rechtsverordnungen nach §§ 11 und 12 des Gesetzes über den Ladenschluss darf insgesamt fünf Stunden nicht überschreiten.

§ 3

Inkrafttreten und Geltungsdauer

Diese Verordnung tritt am Tage nach ihrer amtlichen Bekanntmachung in Kraft und gilt bis zum Ablauf des letzten von der Verordnung erfassten Tages.

09. Februar 2015
Markt Flachslanden

Hans Henninger
Erster Bürgermeister

Anzeige im Mitteilungsblatt

→ Große Wirkung zum kleinen Preis!



Aus unserer Gemeinde

Siebner vereidigt

Für die Gemarkung Sondernohe wurden drei neue Feldgeschworene bestellt. Im Rahmen der Sitzung des Marktgemeinderates vom 09.02.2015 hat Bürgermeister Hans Henninger die drei neuen Feldgeschworenen oder Siebner vereidigt.

Nach dem Ausscheiden einzelner Feldgeschworener, so berichtete Bürgermeister Henninger, können die verbliebenen neue Feldgeschworenen wählen. In der Gemarkung Sondernohe wurden nun Reinhard Fischer, Markus Engelhard und Christian Hofmann von dem Feldgeschworenen-Gremium neu gewählt. Erster Bürgermeister Henninger nahm den dreien den Eid ab und dankte ihnen für die Bereitschaft, dieses kommunale Ehrenamt zu übernehmen.



Markus Engelhard, Reinhard Fischer und Christian Hofmann (von links) nach der Vereidigung. Foto: Biernoth

Wanderpokalschießen der Virnsberger Vereine

Zum 24. Mal schickten die sechs Virnsberger Ortsvereine am vergangenen Freitag, dem 6. Februar, auf Einladung des Schützenvereins Virnsberg ihre Auswahlen in das Rennen um den von der Altbürgermeisterin der Gemeinde Flachslanden, Renate Herrmann, gestifteten "Wanderpokal der Virnsberger Vereine".

Nach dem Beginn des Wettbewerbs an unveränderten Regeln bestand jedes Team aus sechs Schützen, die jeweils 10 Schuss mit dem Luftgewehr abzugeben hatten. Der beste Schuss jedes Teilnehmers ging in die Wertung ein, das schlechteste Einzelergebnis wurde gestrichen. Für die Mannschaftswertung war die Teilersumme entscheidend. Damit die Hobbyschützen nicht benachteiligt wurden, durfte kein Schütze innerhalb des letzten Jahres an offiziellen Schießwettkämpfen teilgenommen haben.

Die beiden Vorstände Sabine Naus und Michael Strauß konnten bei der Siegerehrung Katharina Naus vom Schützenverein mit einem 118 Teiler zu Platz 3 in der Einzelwertung gratulieren. Die beiden Bestplatzierten kamen aus den Reihen des Krieger- und Soldatenvereins. Reinhold Beck schoss einen 105 Teiler, Hans Hofmann gab mit einem 46 Teiler den besten Schuss des Abends ab und durfte sich über einen Essensgutschein, spendiert von Altbürgermeisterin Renate Herrmann, freuen.



v.l.n.r.: Reinhold Beck, Hans Hofmann, Katharina Naus

Der Pokalrekordsieger Freiwillige Feuerwehr, der "FC Bayern der Virnsberger Vereine", wie ihn Michael Strauß nannte, kam heuer mit 1349 Teilern auf den dritten Rang. Den "Hausherren" vom Schützenverein gelang es nicht, ihren Heimvorteil auszuspielen. Sie verpassten den dritten Pokalsieg in der Pokalgeschichte mit einer Teilersumme von 1239 und mussten sich mit Platz 2 begnügen.

Das mit Abstand beste Mannschaftsergebnis konnten die Virnsberger "Krieger" präsentieren: Mit 973 Teilern, eines der besten Resultate in der Geschichte des Vereinsschießens, holte sich das Team um Reinhold Beck verdient den ersten Platz.

Mannschaftsergebnisse (Teiler)

1. Krieger- und Soldatenverein Virnsberg 973,00
2. Schützenverein Virnsberg 1239,00
3. FFW Virnsberg 1349,00
4. Kolpingfamilie Virnsberg 1835,00
5. Blaskapelle Virnsberg 1843,00
6. Obst- und Gartenbauverein Virnsberg 2234,00



v.l.n.r.: Andreas Uhl, Herrmann Appler, Hans Hofmann, Reinhold Beck, Peter Döllinger

Einzelschützen (Teiler)

1. Hofmann Hans Krieger-und Soldatenverein 46,00
2. Beck Reinhold Krieger-und Soldatenverein 105,00
3. Naus Katharina Schützenverein 118,00
4. Reeg Sebastian Freiwillige Feuerwehr 119,00
5. Fischer Hans Blaskapelle 140,00

*Für den Schützenverein Virnsberg:
Thomas Hertlein*

FFW Neustetten

Im Mittelpunkt der Mitgliederversammlung der Freiwilligen Feuerwehr (FFW) im Gemeindeteil Neustetten standen die Ehrungen langjähriger Aktiver Mitglieder: Geehrt wurde mit dem Feuerwehr-Ehrenzeichen in Golde für 40-jährige Dienstzeit Ludwig Neumeier. Nachgeholt wird die Ehrung von Willi Heidingsfelder, der nicht zur Versammlung gekommen war. Mit dem Ehrenzeichen in Silber für 25 Jahre aktiven Dienst wurden Roland Kurz, Andreas Rainer, Thomas Keitel und Thomas Geim ausgezeichnet. Die Ehrungen überreichten der stellvertretende Landrat Stefan Horndasch und Kreisbrandrat Thomas Müller zusammen mit Flachslandens Bürgermeister Hans Henninger. Sie dankten den Jubilaren für die jahrzehntelange Treue zum Feuerwehrwesen und den Einsatz für die Allgemeinheit.

Der Kommandant der Ortswehr Neustetten, Hans Reuter, berichtete von den vier Einsätzen, zu denen die Aktiven im abgelaufenen Jahr gerufen wurden. Die FFW Neustetten hat derzeit 40 aktive Mitglieder, darunter zwei Frauen. Der Kommandant gab bekannt, dass die traditionelle Maiübung für den 26. April 2015 terminiert ist. Die Maiwanderung geht dann am 3. Mai von Neustetten nach Berglein.

Seit nunmehr sechs Jahren wird die Kirchweih im Flachslander Ortsteil Neustetten von der FFW organisiert. Die Wehr trägt dadurch aktiv zum Dorfge-

schehen bei und ist somit nicht nur bei Notfällen für die Bürger da, so der Kommandant.



v.l.n.r.: Roland Kurz, Andreas Reiner, Ludwig Neumeier, Thomas Keitel, Thomas Geim

Der Kassier des Feuerwehrvereins, Helmut Hoffmann, berichtete, dass auch 2015 die Kirchweih wie gewohnt von der FFW organisiert und durchgeführt werde. Um den Besuchern noch besseren Komfort zu bieten, werde überlegt, wie das Festzelt besser in den zentralen Dorfplatz vor dem Feuerwehrhaus integriert werden könne. Dieses Zelt wird nun schon seit einigen Jahren vom örtlichen Motorradclub „Black Men“ zur Verfügung gestellt. Markus Hecht erklärte sich bereit mit einem Team eine neue Präsentation des Festplatzes zu erarbeiten. Der Kassenbericht von Helmut Hoffmann wies einen Überschuss von 2.050 Euro aus.

Auch der Flachslandens Bürgermeister Hans Henninger betonte, wie wichtig so eine traditionelle Veranstaltung wie die Kirchweih für den Teilort Neustetten sei. Er lobte die Aktiven der Wehr für ihr Engagement.

FFW Flachslanden

Der Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr (FFW) Flachslanden, Stephan Kraheberger, berichtete in der Mitgliederversammlung, dass die Wehr derzeit 66 aktive Mitglieder hat. Darunter sind 19 Maschinisten, 34 Atemschutzgeräteträger und 13 Feuerwehranwärter. Die FFW Flachslanden musste im abgelaufenen Jahr zu 32 Einsätzen ausrücken, bei denen die Aktiven 441 Stunden für die Allgemeinheit geleistet haben.

Unter den Einsätzen waren 19 technische Hilfeleistungen, sieben Brände, ein Fehlalarm und fünf sonstige Einsätze. Im Durchschnitt waren zwölf Aktive pro Einsatz ausgerückt. Bei Lehrgängen haben die Aktiven im abgelaufenen Jahr 330 Stunden abgeleistet und bei den 28 Übungen mehr als 1.500 Stunden. Insgesamt hat im vergangenen Jahr jedes aktive Mitglied der FFW Flachslanden durchschnittlich 39

Stunden für die öffentliche Sicherheit in der Markt-gemeinde geleistet, so der Kommandant.

Der Jugendwart der Wehr, Tobias Heidingsfelder, berichtete, dass die Jugendgruppe der Wehr derzeit neben zehn Buben auch drei Mädchen im Alter zwischen zwölf und 17 Jahren umfasst. Die Jugendgruppe treffe sich alle zwei Wochen montags um 19 Uhr im Gerätehaus zu einem Übungsabend. Der Vorsitzende der FFW Flachslanden, Dieter Stockinger, berichtete, dass der Feuerwehr-Verein derzeit 121 Mitglieder habe. Er blickte zusammen mit seinem Stellvertreter Dominik Löll auf die gesellschaftlichen Aktivitäten der Wehr im vergangenen Jahr zurück und ließ die Veranstaltungen Revue passieren. An drei Terminen waren die Mitglieder der Wehr zum Heckenschneiden im Auftrag der Gemeinde ausgerückt, der Verein habe das Aufstellen des Maibaumes veranstaltet und es wurde die Partnerwehr in Triberg besucht. Der Höhepunkt der Aktivitäten war das Grillfest Anfang August. Der Feuerwehr-Verein hat sich an der gemeindlichen Ferien-Spaßaktion beteiligt und es wurde ein Vereinsausflug organisiert.

Der Schatzmeister der FFW Flachslanden, Florian Hirsch, legte den Kassenbericht vor und berichtete, dass im abgelaufenen Jahr den Einnahmen von 8.762,83 Euro nur Ausgaben von 3.188,38 Euro gegenüberstanden. Dadurch konnte das Vereinsvermögen auf 26.501,15 Euro erhöht werden. Die Mitglieder sprachen Hirsch wie auch der gesamten Vorstandschaft die Entlastung aus.

Im Rahmen der Mitgliederversammlung wurden auch zwei aktive Mitglieder der Wehr für ihr langjähriges Engagement geehrt. Für seine 40-jährige Dienstzeit erhielt Josef Ströhm das Feuerwehr-Ehrenzeichen in Gold von Kreisbrandrat Thomas Müller und Kreisbrandinspektor Werner Tischer verliehen. Für seine 25-jährige Dienstzeit wurde Armin Hornig mit dem silbernen Ehrenzeichen ausgezeichnet. Nachgeholt wird die Ehrung von Robert Hübel, der auch seit 25 Jahren bei der FFW Flachslanden aktiv, aber nicht zur Mitgliederversammlung kommen konnte.

Flachslandens Bürgermeister Hans Henninger bezeichnete die Feuerwehr als „wichtigste Einrichtung“ in der Gemeinde und dankte allen Aktiven für ihren Einsatz für die Allgemeinheit. Er lobte die Verantwortlichen der Wehr auch dafür, dass die Heizkosten im Gerätehaus im Vergleich zum Jahr 2013 um mehr als ein Drittel gesenkt werden konnten. Kreisbrandrat Thomas Müller beklagte in seinem Grußwort die sehr langen Wartezeiten für Lehrgänge an den staatlichen Feuerweherschulen. Hier sei der Freistaat in der Pflicht ein besseres Angebot zu machen.



Josef Ströhm und Armin Hornig (von links). Foto: privat

Der Vorsitzende Stockinger blickte voraus und wies auf den Kameradschaftsabend am 21. Februar hin. Der Kommandant Kraheberger sagte, dass in der zweiten Jahreshälfte 2016 mit der Indienststellung des neuen Fahrzeugs „HLF 20“ zu rechnen sei.

Gemeinderat

Gemeinderatssitzung vom 09.01.2015 – öffentlicher Teil

1. Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit

Berichterstatter: 1. Bürgermeister Henninger:

Alle Mitglieder sind ordnungsgemäß geladen worden. Der Vorsitzende stellt fest, dass die Mehrheit der Mitglieder anwesend und stimmberechtigt ist. Das Gremium ist daher beschlussfähig. Der Erste Bürgermeister erklärt die Sitzung für eröffnet. Einwände gegen die Tagesordnung werden nicht erhoben.

2. Baupläne

Berichterstatter: 1. Bürgermeister Henninger:

Es sind bis zur Sitzung keine Baupläne eingegangen, über die zu beraten und Beschluss zu fassen ist.

3. Jahresrückblick 2014 und Ausblick auf 2015

Berichterstatter: 1. Bürgermeister Henninger:

Finanzielle Entwicklung:

Trotz hoher Investitionen (Kreisstraße AN 21; weitere Erschließung Baugebiet Wolfsgruben) ist der Schuldenstand weiter verringert werden. Die Ermächtigung zur Kreditaufnahme in Höhe von 495.350 € ist nicht vollumfänglich in Anspruch genommen worden. Es ist im Oktober

2014 ein Darlehen in Höhe von 200.000 € aufgenommen und am 09.01.2015 zurückgezahlt worden.

Schuldenstand am 01.01.2014: 2.370.490 €

Schuldenstand am 01.01.2015: 2.340.022 €

Schuldenstand am 09.01.2015: 2.140.022 €

(Rückzahlung des Darlehens)

Die Reduzierung der Schulden ist auf einen disziplinierten Umgang mit den finanziellen Mitteln zurückzuführen. 2015 wird der Schuldenstand weniger als zwei Mio. € betragen.

Die Verbindlichkeiten des Marktes Flachslanden sind zwischen Mitte 2008 und Ende 2013 von 4.797.025 € um 2.657.003 € auf 2.140.022 € reduziert worden. Wegen steigender Einwohnerzahl ist die Pro-Kopf-Verschuldung gesunken. Zum 31.12.2013 hatte der Markt Flachslanden 2.357 Einwohner mit Hauptwohnsitz. Von 2008 bis 2013 sind rund 870.000 € für Zinsen bezahlt worden. Die Schuldentilgung soll auch in den kommenden Jahren konsequent fortgesetzt werden.

Bau der Kinderkrippe II:

Die größte Hochbaumaßnahme der letzten Jahre ist im Januar 2014 abgeschlossen worden. Die Einweihung hat am 25.05.2014 zusammen mit dem 40-jährigen Jubiläum des Kindergartens und dem 20-jährigen Jubiläum des Kindergartenfördervereins stattgefunden. Der Markt Flachslanden legt auf eine gute und bedarfsgerechte sowie günstige Betreuung der Kinder großen Wert. Seit 2009 wurde fast jedes Jahr in den Kindergarten oder die Grundschule investiert. Der Bau der zweiten Krippengruppe hat rund 465.000 € gekostet. Außerdem sind noch ca. 25.000 € für den Gruppenraum und für die Mittagsbetreuung ausgegeben worden. Schließlich sind elf Parkplätze und ein barrierefreier Zugang hergestellt worden. Der Anschluss an die vorhandene Hackschnitzelheizung im Rathaus bzw. Wärmenetz Flachslanden ist vorbereitet.

Weitere Erschließung Baugebiet Wolfsgruben:

Den Auftrag zur Herstellung der Straße, der Wasserleitung und des Kanals hat die Fa. Rossaro, Aalen, erhalten. Gemäß Kostenschätzung hätten ca. 660.000 € inkl. USt. und Planungskosten investiert werden müssen. Die tatsächlichen Kosten belaufen sich auf ca. 600.000 € inkl. USt. und Planungskosten. Davon sind bisher 482.820,60 € angewiesen worden. Es stehen jetzt 24 Bauplätze zur Verfügung.

Verlegung der Kreisstraße AN 21:

Die Maßnahme ist unter Federführung des Staatlichen Bauamt Ansbach durchgeführt worden. Die Kosten belaufen sich auf etwa 1,143 Mio. €. Die Maßnahme wird mit ca. 380.000 € gefördert. Auf den Markt Flachslanden entfallen ca. 500.000 €.

Dadurch ergeben sich folgende Vorteile:

- Entschärfung der Einmündung bei der ehemaligen Bäckerei Selz
- Entlastung der Borsbacher Straße vom Schwerlastverkehr und Durchgangsverkehr
- Entlastung des Baugebiets Kohlenplatte vom Schwerlastverkehr
- Bessere Anbindung des Gewerbegebiets Gründlein an die Staatsstraße 2253
- Einfachere weitere Erschließung des Gewerbegebiets Kellerfeld
- Erhöhung der Verkehrssicherheit am südlichen Ortseingang für Fußgänger

Beschaffung eines HLF 20 für die Freiwillige Feuerwehr Flachslanden:

Dem Beschluss zur Beschaffung sind mehrere Besprechungen mit der Feuerwehr, dem Haupt- und Finanzausschuss sowie Herrn Kreisbrandrat (KBR) Müller vorausgegangen. Gelegenheit zur Besichtigung der Fahrzeuge durch den Gemeinderat hat bestanden. Zur Auswahl haben ein LF 10 und ein HLF 20 gestanden. Mittelfristig sollen beide Fahrzeuge beschafft werden. Der Marktgemeinderat hat der Beschaffung des von der Feuerwehr favorisierten HLF 20 zugestimmt mit der Maßgabe, dass der bereits vorhandene Rettungssatz im RW später nicht ersetzt wird. Unter Berücksichtigung der staatlichen Förderung muss der Markt Flachslanden für das Fahrzeug ca. 314.000,- € aufwenden. Mit der Ausschreibung wird ein externer Dienstleister beauftragt. Es wird versucht, die Beschaffung im Wege der kommunalen Kooperation durchzuführen, so dass sich die staatliche Zuwendung erhöht. Die Finanzierung erfolgt durch eine Rücklage.

Integrierte ländliche Entwicklung (ILEK):

Die Gemeinderäte sind am 25.09.2014 über das Programm informiert worden. Die zur Erstellung des Konzepts in Frage kommenden Büros haben sich am 07.10.2014 den NorA-Bürgermeistern vorgestellt. Das Büro arc.grün, Kitzingen, hat den Zuschlag bekommen.

Gesamtkosten: 74.256,00 €
Kosten abzüglich Förderung: 18.564,00 €
Anteil Markt Flachslanden: 4.084,08 €
(22% aus 18.564,00 €)

Das Auftaktseminar findet am
27.02./28.02.2015 in Klosterlangheim statt.

Breitbandförderung:

Nach einem neuen Förderprogramm für den Breitbandausbau erhält der Markt Flachslanden eine Förderung von 90% der Investition. Das entspricht einer Summe von 860.000 €, bei kommunaler Zusammenarbeit 910.000 €. Alle NorA-Gemeinden haben die Breitbandberatung Bayern GmbH mit der Umsetzung des Breitbandausbaus beauftragt. Der Markt Flachslanden bezahlt für die Beratung 7.963 €. Die Planung erfolgt 2015, die Umsetzung voraussichtlich 2016.

Einfache Dorferneuerung OT Kettenhöfstetten:

Nach Bau eines Wärmenetzes durch die Wärmenetz Kettenhöfstetten GbR ist die Sanierung der Ortsstraße geprüft worden. Es hat sich ergeben, dass die Instandsetzung (ca. 196.000 €) im Rahmen der sog. einfachen Dorferneuerung mit ca. 50% der förderfähigen Kosten bezuschusst werden kann. Die Umsetzung der Maßnahme ist 2015 geplant.

Wärmenetz Flachslanden:

Die 2012 begonnene Planung ist wegen Unwirtschaftlichkeit nicht fortgeführt worden. Ein von Dritten vorgesehene Wärmenetz im Bereich Tulpenweg/Nelkenweg und Hammerweg ist nicht realisiert worden.

2013 sollte das neue Wärmenetz Flachslanden allein mit der Biogasanlage Popp gebaut werden. 124 Vorverträge sind abgeschlossen worden. Die Kunden sollten einen einmaligen Beitrag von 3.000 € inkl. USt. entrichten sowie einen Grundpreis von 36 € inkl. USt. pro KW Heizleistung und einen Arbeitspreis von 5,8 Cent inkl. USt. pro KWh Heizenergie. Wegen der Änderung des EEG ist die Umsetzung erneut unterbrochen worden.

Nach der Verabschiedung des neuen EEG hat sich herausgestellt, dass der Bau des Wärmenetzes machbar ist. Jedoch haben 18 Kunden wegen der Verzögerung des Baus und eines niedrigen Ölpreises ihren Rücktritt vom Vertrag erklärt. Nach einem öffentlichen Aufruf ist ein Kunde zurückgewonnen worden. Das mit der

Planung und Umsetzung beauftragte Ingenieurbüro Schirmer und der Betreiber der Biogasanlage Popp haben sich bereiterklärt, die bestehende Wirtschaftlichkeitslücke auszugleichen, so dass der Marktgemeinderat am 16.12.2014 beschlossen hat, das Wärmenetz Flachslanden zu bauen.

NorA Bürgerwindpark Birkenfels:

Über den Windpark ist überregional berichtet worden. Mit Hilfe der regionalen Abgeordneten ist es gelungen, den Standortsicherungsvertrag mit den Bayerischen Staatsforsten abzuschließen. Eine beim Bayerischen Landtag eingereichte Petition ist im Juni 2014 für erledigt erklärt worden. Die planungsrechtlich notwendige Verbindlicherklärung des Regionalplans ist am 01.06.2014 erfolgt. Die zuständige Genehmigungsbehörde hält den Bürgerwindpark hinsichtlich Naturschutz, Immissionsschutz und Baurecht für genehmigungsfähig (Vorbescheid vom Juli 2014). Die NorA-Gemeinderäte halten am Bürgerwindpark Birkenfels fest. Der Bürgerwindpark Birkenfels wird gemäß des NorA-Ausschusses für erneuerbare Energie in der Rechtsform der GmbH & Co. KG geführt. Die Mindestbeteiligung wird auf 5.000 € festgesetzt. Der Windpark in Titting (Lkr. Eichstätt) wurde besucht. Die immissionsschutzrechtliche Genehmigung wurde am 31.10.2014 erteilt und für sofort vollziehbar erklärt. Hiergegen wird zum zuständigen VG Ansbach Klage und Antrag auf Herstellung der aufschiebenden Wirkung gestellt. Die Verhandlung mit den Banken wegen der Finanzierung hat im November 2014 angefangen. Der Bürgerwindpark soll nach Spatenstich im April 2015 im September 2015 fertiggestellt sein.

Ausblick 2015:

Gestaltung des Kreisverkehrs
Bau des Wärmenetzes Flachslanden
Bau des NorA Bürgerwindpark Birkenfels
Planung Breitbandausbau
Erstellen ILEK

Erster Bürgermeister Henninger beendet den Vortrag mit einer umfassenden Danksagung verbunden mit guten Wünschen für die Zukunft.

4. Bekanntgaben/Sonstiges

entfällt.

Gemeinderatssitzung vom 20.01.2015 – öffentlicher Teil

1. Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit

Berichterstatter: 1. Bürgermeister Henninger:

Alle Mitglieder sind ordnungsgemäß geladen worden. Der Vorsitzende stellt fest, dass die Mehrheit der Mitglieder anwesend und stimmberechtigt ist. Das Gremium ist daher beschlussfähig. Der Erste Bürgermeister erklärt die Sitzung für eröffnet. Einwände gegen die Tagesordnung werden nicht erhoben.

2. Baupläne

Berichterstatter: 1. Bürgermeister Henninger:

Es sind bis zur Sitzung keine Baupläne eingegangen, über die zu beraten und Beschluss zu fassen ist.

3. Straßen- und Wegerecht – Vereinbarung über die Baulast, die künftige Unterhaltung und die Verkehrssicherungspflicht des gemeinsamen Geh- und Radweges beim Kreisverkehr Flachslanden

Berichterstatter: 1. Bürgermeister Henninger:

Der Entwurf der Vereinbarung ist zusammen mit der Sitzungseinladung versandt worden. Gemäß vorhergehender Absprache trägt der Markt Flachslanden die Baulast und die Verkehrssicherungspflicht hinsichtlich des gemeinsamen Geh- und Radweges vom Kreisverkehr bis zur Einmündung der Straße „Kellerfeld“ entlang der KR AN 21. Diese Regelung entspricht der üblichen Vorgehensweise. Die Anwohner trifft keine Räum- und Streupflicht.

Beschluss: einstimmig

Der Marktgemeinderat stimmt der Vereinbarung über die Baulast, die künftige Unterhaltung und die Verkehrssicherungspflicht des gemeinsamen Geh- und Radweges beim Kreisverkehr Flachslanden in der vom Staatlichen Bauamt Ansbach vorgelegten Form vom 16.12.2014 zu.

4. 13. Änderung der Regionalplans der Region 8 – Fortschreibung des Teilkapitels 1.1.1 (neu) Gewinnung und Sicherung von Bodenschätzen – erneutes ergänzendes Beteiligungsverfahren

Berichterstatter: 1. Bürgermeister Henninger:

Der Regionale Planungsverband hat dem Markt Flachslanden Gelegenheit zur Stellungnahme im

Rahmen der 13. Änderung der Regionalplans der Region 8 – Fortschreibung des Teilkapitels 1.1.1 (neu) Gewinnung und Sicherung von Bodenschätzen – eingeräumt. Gemäß übersandter Karte ist das Gebiet des Markts Flachslanden nicht betroffen. Eine Stellungnahme ist daher nicht zwingend notwendig.

Beschluss: einstimmig

Der Markt Flachslanden gibt im Rahmen des erneuten ergänzenden Beteiligungsverfahrens zur 13. Änderung des Regionalplans der Region 8 – Fortschreibung des Teilkapitels 1.1.1 (neu) Gewinnung und Sicherung von Bodenschätzen keine Stellungnahme ab, da er von der Änderung nicht betroffen ist.

5. Genehmigung der Niederschriften der Sitzungen vom 09.12.2014, 16.12.2014 und 09.01.2015 – öffentlicher Teil

Berichterstatter: 1. Bürgermeister Henninger:

Erster Bürgermeister Henninger bittet um Genehmigung der Niederschriften der Sitzungen vom 09.12.2014, 16.12.2014 und 09.01.2015 – öffentlicher Teil.

Beschluss: einstimmig

Die Niederschriften der Sitzungen vom 09.12.2014, 16.12.2014 und 09.01.2015 – öffentlicher Teil – werden genehmigt.

6. Bekanntgabe nicht öffentlich gefasster Beschlüsse

Berichterstatter: 1. Bürgermeister Henninger:

Es sind keine in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse bekanntzugeben.

7. Bekanntgaben/Sonstiges

Berichterstatter: 1. Bürgermeister Henninger:

ILEK-Startseminar am 27./28.02.2014 in Klosterlangheim

Die NorA Gemeinden sind gehalten, bis Ende Januar 2015 die jeweiligen Teilnehmer zu benennen. Lehrberg und Flachslanden entsenden fünf Teilnehmer, Oberdachstetten und Rügland vier, Weihenzell vier oder fünf.

Hinsichtlich des Markts Flachslanden wird folgende Besetzung vorgeschlagen:

Erster Bürgermeister und die weiteren Bürgermeister/-innen, ein Gemeinderat von CSU/ Bürgerblock, ein Gemeinderat von Liste für Alle. Damit ist auch SPD und Freie Wählerschaft Virnsberg/Sondernohe vertreten.

Die SPD/Freie Wähler wird Marktgemeinderat Schöner als Teilnehmer benennen, sofern keine beruflichen oder privaten Hinderungsgründe bestehen. Zweiter Bürgermeister Kirschbaum (SPD/Freie Wähler) ist verhindert.

CSU/Bürgerblock und Liste für Alle geben ihre Meldung später bekannt.

Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses

Die Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses wegen Beratung des Verwaltungshaushalts 2015 ist am 27.01.2015 geplant.

Bürgerversammlungen 2015

Die Ortsteilversammlungen und die Bürgerversammlungen finden in diesem Jahr an folgenden Terminen statt:

- Donnerstag, 05.02.2015 Ortsteilversammlung Kettenhöfsetten
- Sonntag, 08.02.2015 Ortsteilversammlung Neustetten
- Dienstag, 10.02.2015 Ortsteilversammlung Virnsberg
- Donnerstag, 19.02.2015 Ortsteilversammlung Sondernohe
- Mittwoch, 25.02.2015 Bürgerversammlung Flachslanden

Beginn ist um jeweils 19.30 Uhr.

Gemeinsames Fischessen

Nach dem Abfischen des Landschaftsweiher im November 2014 wird der Termin für das gemeinsame Fischessen auf den 04.03.2015, 19.00 Uhr, Gasthaus Rose, festgesetzt.

Die Sitzung des Marktgemeinderats vom 23.03.2015 wird im allseitigen Einvernehmen auf den 24.03.2015 verlegt.

Bürger für Bürger

Ehrenamtliche Seniorenarbeit der Gemeinde

Die ehrenamtlichen Mitarbeiter/innen unserer Seniorenarbeit stehen weiterhin zur Verfügung, um älteren Mitbürgerinnen und Mitbürgern bei alltäglichen Dingen zu helfen oder einfach zu reden.

Hans Henninger
1. Bürgermeister



EXTRA Jugend

Für alle Kinder und Jugendliche

Kinder-Mitmach-Zirkus für 5 - 14-Jährige

In Rothenburg findet in der Zeit vom 7. - 12. April 2015 eine besondere Ferienaktion statt. Dazu seid Ihr herzlich von der Stadtjugendpflege - Herrn Nees (Organisator von Mini-ROT) - eingeladen. Im Schaukasten an der Gemeinde hängen zwei Plakate aus, welche Interessierte über Zeiten, Kosten, Eintrittspreis für Gala-Vorstellung usw. informieren.

Sprachen lernen

Fremdsprachen beherrschen zu können, wird in der heutigen Zeit immer wichtiger. Wer möchte nicht gerne Französisch oder Spanisch neben Englisch lernen? In Wernfels, Stein oder Neumarkt bietet LEOLingo Ferienprogramme an, wo Kinder im Alter von 7 - 16 Jahren die Möglichkeit haben, neben sportlichen Aktivitäten wie Baseball, Kanufahren, Reiten, Theater oder Musik mit "Muttersprachlern" Fremdsprachen zu lernen. So ein Feriencamp dauert eine Woche. Näheres findet Ihr unter:

www.leo-lingo.de.

Unter www.akademie-faber-castell.de könnt Ihr Euch über die JugendKUNSTschule informieren. Diese Kurse finden in Stein oder Fürth im April/Mai statt.

Tipps für den Monat März

01.03.15, 15.00 Uhr Ansbach, Theater Kopfüber "Die Geschichte vom Fuchs, der den Verstand verloren hat"

07.03.15, 10.00 Uhr (und weitere Termine) Deutschlands größte Modellbahnanlage (N-Spur) in Diethofen (www.miniatur-erlebniswelt.de)

14 und 15.03.15, 15.00 Uhr Ansbach, Kulturzentrum am Karlsplatz "Pettersen und Findus"

Briefmarken

Für eine Aktion im Rahmen des Ferienprogrammes könnt Ihr schon mal Briefmarken sammeln. Diese könnt Ihr gerne im Bürgerbüro oder bei mir abgeben. Lasst Euch überraschen, was wir damit machen werden. Ich freue mich jedenfalls schon darauf, wenn wir bekleben und verschönern.

Viele Grüße von Eurer Jugendbeauftragten

Edeltraud Imschloß





Ausbildung
Duales Studium

Junge Talente

Ausbildungsstellen-Börse

in Ansbach

am Dienstag, 24. März 2015 von

09:00 bis 16:30 Uhr

im Tagungszentrum Onoldia

www.ausbildung-ansbach.info

Industrie- und Handelskammer Nürnberg
Geschäftsstelle Ansbach
Bahnhofplatz 8, 91522 Ansbach
Tel.: 0981/209570-02
E-Mail: horst.maussner@nuernberg.ihk.de

rund 50 Unternehmen und Institutionen



Bundesagentur für Arbeit

Agentur für Arbeit Ansbach

Vortragsreihe zur Berufsorientierung

Studieren in den Berufsfeldern: Chemie, Molecular Science, Pharmazie und Lebensmittelchemie an der FAU Erlangen

Die vielseitige Welt der Naturwissenschaften enthält spannende Bereiche, welche viele berufliche Möglichkeiten bieten.

Dr. Christian Ehli vom Department Chemie und Pharmazie der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg stellt an diesem Tag die oben aufgeführten Studiengänge und Ihre Vernetzung mit anderen MINT-Fächern (MINT: Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften, Technik) vor. Dabei geht er u. a. auch der Frage nach, welche Unterschiede es zum Fach Chemie in der Schule gibt, welche Fähigkeiten für ein naturwissenschaftliches Studium mitgebracht werden sollten und in welchen Bereichen man später als Naturwissenschaftler/in arbeiten kann.

Termin: 12.03.2015 von 14:30 bis ca. 16:30 Uhr im BiZ

Zielgruppe: Fachoberschüler/-innen und Abiturienten/-innen

Referent: Dr. Christian Ehli, FAU Erlangen

BERUFE LIVE in Rothenburg

Bei der Betriebsführung im Hotel Eisenhut GmbH & Co. KG, Herrngasse 3-7, Rothenburg werden dir folgende Ausbildungsberufe hautnah vorgestellt:

Restaurantfachmann/-frau,

Koch/Köchin und

Hotelfachmann/-frau

Die Teilnehmerzahl ist auf 30 Schüler/-innen begrenzt. Bitte melde dich bis spätestens 20.03.2015 im BiZ telefonisch unter der 0981/182-333 an.

Die Anfahrt muss in Eigenregie erfolgen!

Termin: 26.03.2015 von 14:15 bis

ca. 15:30 Uhr **im Betrieb vor Ort**

Um pünktliches Erscheinen wird gebeten!

Zielgruppe: Schüler/-innen der Mittelschulen und Schüler/-innen mit mittlerem Schulabschluss

Berufsstart 2016 – jetzt bewerben



Die Zwischenzeugnisse sind verteilt. Nun beginnt für viele Schülerinnen und Schüler die Bewerbungsphase für den Berufsstart 2016. Über 200 Auszubildende haben die Möglichkeit, bei der AOK Bayern in das Berufsleben einzusteigen. „Damit zählt die AOK zu den größten Ausbildungsbetrieben in Bayern“, so Hans-Peter Schneider, Ausbildungsleiter der AOK-Direktion Mittelfranken.

Für den Berufsstart 2016 bietet die AOK in Mittelfranken wieder 25 jungen Menschen die Ausbildung zum Sozialversicherungsfachangestellten an. Die Azubis durchlaufen alle Fachbereiche und Abteilungen und erwerben umfangreiches Fachwissen über alle Bereiche der Kranken- und Pflegeversicherung. Ergänzt wird die Ausbildung vor Ort durch Lehrgänge im AOK-Bildungszentrum in Hersbruck und Seminare zur Kundenbetreuung. „Gute Beratung rund um die vielfältigen Leistungen und Angebote der AOK ist uns sehr wichtig, denn der Versicherte steht bei uns im Mittelpunkt“, erklärt Hans-Peter Schneider.

Die AOK zählt bei Schülerinnen und Schülern zu den beliebtesten Arbeitgebern. Wer bei der AOK in Stadt und Landkreis Ansbach in den Beruf starten will, sollte sich unter

www.aok.de/bayern/bewerbung/ausbildung online bewerben. Das Online-Bewerbungsverfahren steht ab 3. März 2015 zur Verfügung. Weitere Informationen zur Ausbildung bei der AOK gibt es unter www.aok-on.de oder bei Willi Wiegner, Geschäftsstelle Ansbach, Telefon 0981 9092-100.

Willi Wiegner, Fachbereichsleiter



Schulnachrichten

Grundschule Flachslanden

SCHULEINSCHREIBUNG 2015/16



Die Schuleinschreibung findet am **Dienstag, den 24. März 2015** von 11:30 bis 13:30 Uhr statt.

Zum kommenden Schuljahr 2015/16 werden alle Kinder **schulpflichtig**, die bis zum **30. September 2015** sechs Jahre alt werden - also vor dem 01.10.2009 geboren sind und alle, die im letzten Jahr zurückgestellt wurden.

Auf Antrag können aufgenommen werden das Geburtsdatum vom 01.10.2009 bis 31.12.2009. **Die Aufnahme ist auch möglich** für das Geburtsdatum ab 01.01.2010. In diesem Fall ist ein schulpsychologisches Gutachten erforderlich.

Die Erziehungsberechtigten sollen **persönlich mit dem Kind** zur Schuleinschreibung kommen. Mitzubringen sind die Geburtsurkunde und die Bestätigung des Gesundheitsamtes über die Schuleingangsuntersuchung. Bei Alleinerziehenden ist der Sorgerechtsbeschluss erforderlich.

Helmut Rachinger
Schulleiter

Tag der offenen Tür an der Technikerschule für Umweltschutztechnik und regenerative Energien in Triesdorf

Was verbirgt sich hinter dieser Technikerschule? Woran arbeiten die Schüler? Wie sind die Chancen für Absolventen?

Ausführliche Informationen zu diesen Fragen und zum Berufsbild des Technikers für Umweltschutz- und regenerative Energien bietet das Staatliche Berufliche Schulzentrum im Rahmen eines Tages der offenen Tür, am Samstag, den **7. März 2015, 10:00 bis 16:30 Uhr, an der Außenstelle in Triesdorf (Container hinter Technikerschule, Am Kreuzweiher 2)**.

In persönlichen Gesprächen mit Lehrern und Teilnehmern der aktuellen Kurse können alle Informationen über Umfang und Ziel der Ausbildung, sowie der beruflichen Perspektiven eingeholt werden.

*Brigitte Bogendörfer, VAe
Staatliches Berufliches Schulzentrum Ansbach*



100 Jahre – Lernen, was zählt.

Erfolgreicher Start ins Berufsleben mit der Mittleren Reife an der Wirtschaftsschule

Für den Eintritt in die vierstufige bzw. zweistufige Wirtschaftsschule im Schuljahr 2015/16:

- ✓ Aufnahme von Schüler/innen aller Schularten aus den 6. bis 10. Klassen ohne Aufnahmeprüfung
- ✓ Beste Vorbereitung auf die Berufsausbildung durch wirtschaftserfahrene Lehrkräfte
- ✓ In Betrieben des Handels und der Industrie hoch anerkannter Wirtschaftsschulabschluss
- ✓ Ideale Voraussetzung für den Besuch weiterführender Schulen

Besuchen Sie uns

am Tag der offenen Tür

Freitag, 20. März 2015, 14:00 – 17:00 Uhr,

am Informationsabend

Montag, 23. März 2015, 19:00 Uhr

Aula der Städtischen Wirtschaftsschule Ansbach.

Stellen Sie fest, wie Sie Ihrem Kind durch die Mittlere Reife an der Wirtschaftsschule einen erfolgreichen Start ins Berufsleben ermöglichen können.

Städtische Wirtschaftsschule Ansbach
Beckenweiherallee 21, 91522 Ansbach
Tel: 0981 953836-0, Web: www.ws-an.de
E-Mail: sekretariat@ws-an.de

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Promediz

**Praxis für Allgemeinmedizin Flachslanden
91604 Flachslanden, Marktplatz 1
Telefon: 09829/ 93 29 27 7**

Pavel Klin,

Facharzt für Allgemeinmedizin, TCM

Dr. med. J. Mittnacht,

Facharzt für Allgemeinmedizin

Dr. Dr. med. Jon Nicolaescu,

Arzt für Allgemeinmedizin

Sprechstunden:

**Montag bis Donnerstag von 9 – 12 Uhr,
Dienstag und Donnerstag von 15 – 18 Uhr,
Freitag 13 – 16 Uhr und nach Vereinbarung.**



Ärzte

Erkrankungen, derentwegen ich meinen Hausarzt anrufen würde, dieser jedoch nicht erreichbar ist:

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

116 117

außerhalb der üblichen Sprechzeiten.

Notruf für Rettungsdienst und Feuerwehr

112

Für alle medizinischen Notfälle und alle Feuerwehreinsätze, vorwahlfrei aus Festnetz und Handy.

Hausarztpraxis Rügland

Walter-Meindl-Siedlung 63, 91622 Rügland
Tel. 09828-911892

Sprechzeiten für März 2015

Montag 09 – 12 Uhr

Dienstag 15 – 18 Uhr

Mittwoch 15 – 18 Uhr

Freitag 09 – 12 Uhr

Außerhalb dieser Zeiten wenden Sie sich bitte an die Hauptstelle in Dietenhofen 09824- 8100.

Vom 01.03. bis 06.03.2015 sind BEIDE Praxen geschlossen! Vertreter sind:

Dr. Lehmann, Dietenhofen, Tel. 1250

Dres. Schmidt/Schnabel, Bruckberg, Tel. 1217

Patienten welche an einem Hausarztmodell teilnehmen, bitten wir, sich aus abrechnungstechnischen Gründen an die Praxis Dres. Schmidt /Schnabel zu wenden.

Ihr Praxisteam

Zahnärzte

Den allgemeinen Zahnnotdienst finden Sie im Internet unter www.zahnnotdienst.de bzw. unter www.zahnnotdienst.info.

Zahnarztpraxis

Dr. Gerd-Klaus Zoellner

Wiesenstraße 2

91604 Flachslanden

Tel. 09829/555 oder 09824/92770

Sprechzeiten in Flachslanden:

Mittwoch und Freitag

8-12 Uhr und 14-18 Uhr

Sprechzeiten in Dietenhofen:

Montag, Dienstag und Donnerstag

8-12 Uhr und 14-19 Uhr

Anzeige im Mitteilungsblatt

→ **Große Wirkung zum kleinen Preis!**

Wir bilden aus

Wir suchen zum **01.09.2015** für unsere Praxis in Dietenhofen/ Flachslanden eine **Auszubildende** zur

ZAHNMEDIZINISCHEN FACHANGESTELLTEN.

Du hast deinen Quali so gut wie in der Tasche, bist freundlich und aufgeschlossen, hast Freude dabei Menschen zu betreuen und Lust auf ein super Team, dann bewirb dich doch bei uns.

Ein Praktikum bei uns ist Voraussetzung für deine Einstellung.

Wir freuen uns auf Deine aussagekräftig schriftliche Bewerbung.

Praxis Dr. Zoellner, Am Weinberg 2a, 90599 Dietenhofen



Notruf:
Rettungsdienst / Feuerwehr

~~19222~~

112

**Ab sofort nur
noch diese Nummer!**

EXTRA Senioren

Gedanken zum Thema "Fasten"

Aschermittwoch ist vorbei, leider für die einen, schade - schön wars gewesen - für die anderen. Die Fastenzeit hat begonnen. Richtiges Fasten ist ein Naturheilverfahren, wo unter Aufsicht bis hin zu Ostern auf feste Nahrung verzichtet wird.

Für viele unserer Mitmenschen eine besondere Jahreszeit. Fasten bedeutet für viele, ganz oder teilweise auf etwas in einem bestimmten Zeitraum zu verzichten. Sie fasten, indem sie auf Fleisch, Schokolade, Zigaretten, Handy, alkoholische Getränke, Fernsehen, Auto usw. verzichten.

Für Menschen, die nichts entbehren möchten, besteht auch die Möglichkeit, auf z. B. Plastik oder Schimpfwörter zu verzichten. Oder noch eine Idee, sich täglich eine kleine Auszeit pro Tag zu nehmen. In dieser sich selbst geschenkten Zeit, kann man dann über das Leben, die Liebe, die Zukunft, die Menschen, die Schönheit der Natur, das Erwachen des Frühlings und noch vieles mehr, einfach nachdenken, meditieren oder Gespräche führen, für die man sich im Alltag einfach keine Zeit nimmt.

Edeltraud Imschloß

Wir gratulieren

Der Markt Flachslanden gratuliert im März 2015

Zum 75. Geburtstag

- Dorothea Pfeiffer, Virnsberg, Schloßstraße 2
- Willi Hein, Hainklingen 6
- Gerhard Seufert, Virnsberg, Köpfele 3
- Erich Klein, Kohlenplatte 13



Standesamtliche Nachrichten

Geburten

keine

Eheschließungen

keine

Sterbefälle

- Margot Braun, Schulstraße 17
- Edwin Gebauer, Virnsberg, Schloßstraße 5

Kirchliche Nachrichten



**Evang.-Luth.
Kirchengemeinde
Flachslanden
März 2015**

Sonntag, 01. März, Reminiszenz

9.30 Uhr Gottesdienst mit Pfarrerin Franz

Donnerstag, 05. März

9.00 bis 10.30 Uhr Eltern-Kind-Gruppe im Gemeindehaus.

Freitag, 06. März

18.00 – 19.30 Uhr Jungschar,

20.00 Uhr Jugendkreis im Gemeindehaus

19.30 Uhr Ökumenischer Weltgebetstag 2015 in St. Laurentius. Christinnen und Christen aller Konfessionen feiern gemeinsam den Gottesdienst zum Weltgebetstag, dessen Liturgie in diesem Jahr von Frauen von den Bahamas verfasst wurde. Anschließend an den Gottesdienst sind alle herzlich in das Gemeindehaus in Flachslanden zu einem kleinen Imbiss eingeladen.

Samstag, 07. März

8.30 – 12.30 Uhr Konfitag im Gemeindehaus

Sonntag, 08. März, Okuli

9.30 Uhr Gottesdienst mit Pfarrerin Franz

Dienstag, 10. März

9.00 Uhr Frauenfrühstück im Gemeindehaus. Thema: „Was macht eine gute Partnerschaft aus“. Mit Frau Beate Walbrecht-Landes

Mittwoch, 11. März

14.00 Uhr Treffen der Diakonie-Betreuungsgruppe für Demenzkranke im Gemeindehaus.

Donnerstag, 12. März

9.00 bis 10.30 Uhr Eltern-Kind-Gruppe im Gemeindehaus

Freitag, 13. März

18.00 – 19.30 Uhr Jungschar,
20.00 Uhr Jugendkreis im Gemeindehaus

Samstag, 14. März

8.30 – 12.30 Uhr Konfitag im Gemeindehaus

Sonntag, 15. März, Lätare

9.30 Uhr Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden mit Pfarrerin Franz

9.30 – 11.00 Uhr KiGo-live

11.00 Uhr Taufe von Resi-Marie Müller aus Neustetten

Mittwoch, 18. März

17.00 – 18.30 Uhr Präparanden-Unterricht im Gemeindehaus

Donnerstag, 19. März

9.00 bis 10.30 Uhr Eltern-Kind-Gruppe im Gemeindehaus

Freitag, 20. März

18.00 – 19.30 Uhr Jungschar,
20.00 Uhr Jugendkreis im Gemeindehaus

Sonntag, 22. März, Judika

9.30 Uhr Kurzgottesdienst mit Pfarrerin Franz

Dienstag, 24. März

19.30 Uhr Kirchenvorstandssitzung im Gemeindehaus

Mittwoch, 25. März

14.00 Uhr Treffen der Diakonie-Betreuungsgruppe für Demenzkranke im Gemeindehaus.

Donnerstag, 26. März

9.00 bis 10.30 Uhr Eltern-Kind-Gruppe im Gemeindehaus.

14.30 Uhr Gemeindenachmittag im Gemeindehaus. „Eine Reise ins Baltikum – Teil II“ mit Herrn Dieter Baranowsky.

Freitag, 27. März

18.00 – 19.30 Uhr Jungschar,
20.00 Uhr Jugendkreis im Gemeindehaus

Samstag, 28. März

19.00 Uhr Beicht- und Abendmahlsgottesdienst anlässlich der Konfirmation mit Pfarrerin Franz

Sonntag, 29. März, Palmarum

9.30 Uhr Festgottesdienst zur Konfirmation mit Pfarrerin Franz und dem Posaunenchor

17.30 Uhr Dankandacht.

Stellenanzeige

Die Evang. Kirchengemeinde Flachslanden sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt

einen Mesner/eine Mesnerin.

Es ist auch möglich, sollten sich mehrere Interessierte finden, diesen Dienst im Team zu tun.

Interessierte wenden sich bitte an das Pfarramt.

Kirchliche Nachrichten



Katholische Pfarrgemeinde

März 2015



Sonntag, 01.03.2015: 2. Fastensonntag

8:30 Virnsberg, Pfarrkirche: Eröffnungsgottesdienst für die Caritas-Frühjahrssammlung

19:00 Neustetten, Kirche: Kreuzwegandacht

19:00 Sondernohe, Pfarrkirche: Kreuzwegandacht

19:00 Virnsberg, Pfarrkirche: Kreuzwegandacht

Dienstag, 03.03.2015

17:00 – 18:30 Virnsberg, Jugendhaus: Erstkommunikation „Wir bereiten uns auf das Sakrament der Versöhnung vor und schreiben unseren Beichtzettel“

19:00 Virnsberg, Pfarrkirche: Hl. Messe

Donnerstag, 05.03.2015

19:00 Unteraltenbernhem, Kirche: Hl. Messe

Freitag, 06.03.2015

Weltgebetstag 2015 - „Begreift ihr meine Liebe“ - Bahamas

19:30 Flachslanden, ev. Kirche St. Laurentius: Weltgebetstag mit anschließendem gemütlichem Beisammensein im Ev. Gemeindehaus.

19:30 Unteraltenbernhem, ev. Kirche: Weltgebetstag mit anschließendem gemütlichem Beisammensein im Gemeindehaus.

19:30 Rügland, ev. Kirche: Weltgebetstag mit anschließendem gemütlichem Beisammensein

Samstag, 07.03.2015

14:00-20:00 Virnsberg, Jugendhaus: 2. Firmnachmittag

19:00 Neustetten, Kirche: Vorabendmesse

Sonntag, 08.03.2015: 3. Fastensonntag; Kollekte für Caritas

8:30 Sondernohe, Pfarrkirche: Pfarrgottesdienst

9:30 Trautskirchen, ev. Kirche: Weltgebetstag mit

anschließendem gemütlichem Beisammensein
 19:00 Neustetten, Kirche: Kreuzwegandacht
 19:00 Sondernohe, Pfarrkirche: Kreuzwegandacht
 19:00 Unteraltenbernheim, Kirche: Kreuzwegandacht
 19:00 Virnsberg, Pfarrkirche: Kreuzwegandacht
Dienstag, 10.03.2015
 16:00 – 18:00 Virnsberg, Jugendhaus: Erstkommunionkinder „Wir gehen zur ersten heiligen Beichte und feiern Versöhnung“
 19:00 Rügland, Schlosskapelle: Hl. Messe
Donnerstag, 12.03.2015
 19:00 Neustetten, Kirche: Hl. Messe
Freitag, 13.03.2015
 19:00 Sondernohe, Pfarrkirche: Hl. Messe
Samstag, 14.03.2015
 13:30 Virnsberg, Jugendhaus: Erstkommunionkinder Übernachtungswochenende. Ende des Wochenendes nach dem Sonntagsgottesdienst.
 19:00 Unteraltenbernheim, Kirche Vorabendmesse
Sonntag, 15.03.2015: 4. Fastensonntag (Laetare)
 8:30 Virnsberg, Pfarrkirche: Pfarrgottesdienst
 19:00 Neustetten, Kirche: Kreuzwegandacht
 19:00 Sondernohe, Pfarrkirche: Kreuzwegandacht
 19:00 Virnsberg, Pfarrkirche: Kreuzwegandacht
Dienstag, 17.03.2015
 16:00 Oberzenn, Marienheim: Hl. Messe
 19:00 Virnsberg, Pfarrkirche: Bußgottesdienst vor Ostern
Donnerstag, 19.03.2015
 19:00 Unteraltenbernheim, Kirche: Hl. Messe
Samstag, 21.03.2015
 19:00 Neustetten, Kirche: Vorabendmesse
Sonntag, 22.03.2015: 5. Fastensonntag: Misereor-Sonntag
 8:30 Unteraltenbernheim, Kirche: Pfarrgottesdienst
 19:00 Neustetten, Kirche: Kreuzwegandacht
 19:00 Sondernohe, Pfarrkirche: Kreuzwegandacht
 19:00 Unteraltenbernheim, Kirche: Kreuzwegandacht
 19:00 Virnsberg, Pfarrkirche: Kreuzwegandacht
Dienstag, 24.03.2015
 19:00 Virnsberg, Pfarrkirche: Hl. Messe
 20.00 Virnsberg, Jugendhaus: Elternabend zur Firmung
Donnerstag, 26.03.2015
 19:00 Neustetten, Kirche: Hl. Messe
Freitag, 27.03.2015
 19:00 Sondernohe, Pfarrkirche: Hl. Messe
Samstag, 28.03.2015
 14:00–20.00 Virnsberg, Jugendhaus: 3. Firmnachmittag
 19:00 Unteraltenbernheim, Kirche Vorabendmesse
Sonntag, 29.03.2015: Palmsonntag
 8.30 Sondernohe, Pfarrkirche: Segnung der Palmzweige, Prozession und Festgottesdienst. Es werden

Palmsträuße angeboten.
 19:00 Neustetten, Kirche: Kreuzwegandacht
 19:00 Sondernohe, Pfarrkirche: Kreuzwegandacht
 19:00 Unteraltenbernheim, Kirche: Kreuzwegandacht
 19:00 Virnsberg, Pfarrkirche: Kreuzwegandacht
Dienstag, 31.03.2015 Dienstag der Heiligen Woche
 17:00 Sondernohe, Pfarrkirche: Ministrantenprobe für Karfreitag
 18:00 Virnsberg, Pfarrkirche: Ministrantenprobe für Osternacht

Kath. Pfarramt Virnsberg
 Schloßstraße 12, 91604 Flachslanden,
 Telefon: 09829/304, Fax: 09829/1399,
 E-Mail: pfarrei.virnsberg@erzbistum-bamberg.de
Pfarradministrator Dieter Hinz
 Telefon: 0981/86132, Fax: 0981/87834
Pfarrsekretärin Petra Riedel
Öffnungszeiten Pfarramt:
 Dienstag und Donnerstag 14:00 Uhr – 18:00 Uhr;
 Freitag 8:00 Uhr – 12:00 Uhr
Pfarrhaus Sondernohe, Sondernohe 25, 91604
 Flachslanden, Schwester Engelberta Schalk,
 Telefon: 09829/395

Volkshochschule



Jetzt anmelden!

**Außenstelle
 Flachslanden**

Leitung: Gabriele Kuhn
Anmeldungen und Informationen: Markt Flachslanden, Schulstraße 2, 91604 Flachslanden, Tel.: (09829) 91 11-14, Fax (09829) 91 11-21, E-Mail: poststelle@flachslanden.de oder www.vhs-lkr-ansbach.de

H14301 Hormonbehandlung in den Wechseljahren – ja oder nein?

Petra Beck, Heilpraktikerin
 1 Abend, 14.04.2015
 Dienstag, 19:30 - 21:00 Uhr
 Grundschule, Schulstr. 2
 Teilnehmergebühr: 5,00 €
 Hitzewallungen, Schweißausbrüche, Schlafstörungen, Reizbarkeit, Depressionen, Kopfschmerzen, Herzklopfen, Osteoporose, starke Gebärmutterblutungen, ... Die Liste der häufig auftretenden Wech-



selbjahrsbeschwerden ist groß. Doch ist die Einnahme von Hormonen tatsächlich der einzige Ausweg? Wir wollen uns an diesem Abend die Ergebnisse zweier Studien ansehen, die über Hormonbehandlung in den Wechseljahren durchgeführt wurden. Und wir werden Alternativen aufzeigen, wie man auch ohne gesundheitsschädigende Medikamente fit und gesund durch die Wechseljahre kommen kann.

K31301F

Bildkomposition / Digitale Fotografie

Jürgen Rosner, Diplom-Designer

3 Abende, 05.05.2015 - 19.05.2015

Dienstag, wöchentlich, 18:30 - 19:30 Uhr

Grundschule, EDV-Raum, Schulstr. 2

Kursgebühr: 15,00 €

Sie haben eine Digitalkamera und wollen wissen, wie man damit tolle Fotos macht? In diesem Kurs können Einsteiger/innen und Fortgeschrittene die große Bandbreite des Fotografierens kennen lernen und die dazugehörenden Einstellungsmöglichkeiten des Fotoapparates erkunden. Die Bildkomposition, der Einsatz verschiedener Funktionen der Kamera oder auch die digitale Bildbearbeitung werden Thema sein.

Teilnahmevoraussetzungen sind Kenntnisse in Windows oder Mac. Die Zahl der Teilnehmenden ist auf 8 begrenzt.

Die Teilnehmenden können ihren eigenen Laptop mitbringen. Bitte Anschlusskabel/Adapter für Kamera/Computer mitbringen (z.B. USB).

H45301F

Fit – gesund – leistungsfähig für Frauen und Männer 50 plus

Angelika Hoffmann, Übungsleiterin

6 Vormittage, 14.04.2015 - 19.05.2015

Dienstag, wöchentlich, 10:00 - 11:00 Uhr

Grundschule, Mehrzweckhalle, Schulstr. 2

Kursgebühr: 16,00 €

Beweglich und fit – auch mit zunehmendem Alter den Alltag gut meistern! Haben wir nicht alle dieses Ziel? Mit leichten Bewegungen und Gehübungen wollen wir eine flüssige Fortbewegung erhalten. Sanfte, gezielte Übungen kräftigen unsere Muskulatur und stützen somit unseren Körper. Wir laden Sie ein, einmal in der Woche etwas für sich und Ihren Körper zu tun, denn niemand ist zu alt, keiner zu jung dafür. Wir quälen uns nicht am Boden, sondern führen die Übungen sitzend auf Stühlen aus. Trauen Sie sich!

Bitte bequeme Kleidung, Turnschuhe, ein Handtuch, eine Matte oder Decke und etwas zum Trinken mitbringen.

K50301F

Töpfern mit Erwachsenen

Alexandra Hoffmann

2 Abende, 01.04.2015, 22.04.2015

Mittwoch, 19:00 - 21:30 Uhr

Grundschule, Werkraum, Schulstr. 2

Kursgebühr: 18,30 € zuzügl. Materialkosten nach Größe und Anzahl

Es kann getöpft werden, nach Vorlagen der Kursleitung oder nach eigenen Vorstellungen. Am ersten Nachmittag wird getöpft und am zweiten glasieren wir. Abholung der Werkstücke: Termin wird noch bekannt gegeben.

Wegen Material, Werkzeugen und speziellen Wünschen bitte der Kursleitung vorher mitteilen, was Sie töpfern möchten!

Bitte ein altes Handtuch, alte Klamotten oder eine Schürze mitbringen.

Vereinsnachrichten

Heimatverein Flachslanden e.V.

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Die diesjährige Jahreshauptversammlung findet am **Mittwoch, den 18. März 2015, um 19.30 Uhr**, im Gasthaus Rose, in Flachslanden statt.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Feststellen der Beschlussfähigkeit und Genehmigung der Tagesordnung
4. Tätigkeitsberichte mit Fotos aus dem Vereinsleben 2014
5. Kassenbericht
6. Bericht der Rechnungsprüfer
7. Entlastung der Vorstandschaft
8. Vorschau für 2015
9. Grußwort des Bürgermeisters
10. Wünsche und Anträge

Anträge zur Tagesordnung sind nach § 11 Abs. 2 der Satzung mindestens 1 Woche vor der Mitgliederversammlung, das heißt bis zum 11. März 2015, beim Vorstand zu stellen. Alle Mitglieder sowie die Eltern unserer Volkstanzkinder, auch wenn sie selbst nicht Mitglied sind, sind herzlich zur Mitgliederversammlung eingeladen.

Hans Henninger

1. Vorsitzender

Johanna Wiegel

2. Vorsitzende



TSV FLACHSLANDEN 1901 e.V.

Am **Freitag, dem 20. März 2015**, findet im Gasthaus "Rose" in Flachslanden, um **20.30 Uhr**, unsere ordentliche

JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG für das **Geschäftsjahr 2014** statt.

Alle Mitglieder sind hierzu herzlich eingeladen!

Tagesordnung:

1. Begrüßung, Bekanntgabe der Tagesordnung, Totengedenken
2. Rechenschaftsbericht und Jahresrückblick des 1. Vorstandes
3. Kassenbericht
4. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Kassiers
5. Tätigkeitsberichte der Abteilungsleiter (Fußball, Tennis, Tischtennis, Leichtathletik, Turnen, Gymnastik)
6. Bericht des Jugendleiters über den Verlauf und die Beschlüsse des Vereinsjugendtages
7. Entlastung der Vorstandschaft durch die Versammlung
8. Ehrungen
9. Wahlen
 - a. 1.Vorstand
 - b. 2.Vorstand
 - c. Hauptkassier
 - d. Schriftführer
 - e. 5 Personen als Verwaltungsräte
 - f. 2 Kassenprüfer
10. Wünsche und Anträge

Das Protokoll der Jahreshauptversammlung vom März 2014 liegt zur Einsichtnahme auf!

*TSV Flachslanden 1901 e.V.
Die Vorstandschaft*



Am 07. März 2015 um 15.30 Uhr findet im Anschluss an die Jahreshauptversammlung eine Präsentation über die Reise vom 12. - 20. April 2015 nach Slowenien in die Therme 3 000 und über die 4. Tagesfahrt Ende September in den Bregenzer Wald statt.

Alle interessierten Bürger und Bürgerinnen sind herzlich willkommen.

Ihre Vorstandschaft

Einladung zur Jahres- hauptversammlung 2015 des Modellfliegervereins Albatros e.V. Flachslanden



Die ordentliche Hauptversammlung des M.F.V. Albatros e.V. Flachslanden findet am **13.03.2015**, um **19:30 Uhr**, im **Vereinshaus** statt.

Tagesordnungspunkte:

1. Begrüßung / Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Jahresbericht des 1.Vorstandes
3. Kassenbericht
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Aussprache zum Bericht
6. Entlastung des Vorstandes
7. Renovierung des Vereinsheims (Außenfassade)
8. Nutzung des Vereinsgeländes durch Mitglieder (Camping)
9. WebCam für den Flugplatz
10. Arbeitseinsatz bei Veranstaltungen (Abendbetreuung am Samstag)
11. Vorschau auf das Vereinsjahr 2015
12. Wünsche und Anträge

Weitere Anträge zur Tagesordnung können beim Vorstand bis spätestens eine Woche vor dem Sitzungstermin eingereicht werden.

*Der Vorstand
Modellfliegerverein Albatros e.V. 1978 Flachslanden*



Die **Jahreshauptversammlung 2015** der Liste für Alle findet

**am Dienstag, 17. März 2015 um 19.30 Uhr
im Markt-Café in Wippenau** statt.

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

1. Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit, Genehmigung der Tagesordnung
2. Jahresrückblick 2014
3. Kassenbericht 2013/2014
4. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung der Vorstandschaft
5. Bericht aus dem Gemeinderat und Diskussion
6. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Weitere Anträge zur Tagesordnung können bis spätestens eine Woche vor der Mitgliederversammlung beim Vorsitzenden eingereicht werden. Auch Nichtmitglieder sind herzlich eingeladen.

Hans Henninger, Vorsitzender





Verein für Gartenbau und
Landespflege Flachlanden e.V.
91604 Flachlanden, Im Priel 9, Tel. 09829/1228
Internet: www.vgl-flachlanden.de Gemeinnützig tätiger Verein



Vorankündigung

Vortrag

**Streuobst in Mittelfranken –
Hintergründe und
Perspektiven“**

Referent: Norbert Metz, Dipl.-Ing. (FH),
Landschaftspflegeverband Mittelfranken

am Freitag, 17.04.2015 um 20:00 Uhr
im Gasthof Rose, 91604 Flachlanden

Aus der Region
für die Region




Vorankündigung



Verein für Gartenbau und
Landespflege Flachlanden e.V.



91604 Flachlanden, Im Priel 9, Tel. 09829/1228
Internet: www.vgl-flachlanden.de – Gemeinnützig tätiger Verein

Einladung

zur diesjährigen **Mitgliederversammlung** am Samstag, den **7. März 2015**, um **19.45 Uhr**, im **Gasthof Rose Flachlanden**.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Tätigkeitsbericht
 - Bericht der Jugendbeauftragten
3. Kassenbericht
4. Bericht des Kassenprüfers
5. Entlastung des Kassenwartes und der Vorstandschaft
6. Vorschau 2015
 - Jugend
7. Grußworte
8. Veränderungen
9. Ehrungen
10. Wünsche und Anträge
Bodenprobenaktion???

Kurze Pause

Dia-Kurzvortrag

Thema: „**Gemüse im Garten**“

Anschließend: Verteilen der Blumenpreise wieder tischweise durch Losentscheid.

Hinweis: Anträge sind schriftlich bis Montag den 23.2.2015 einzureichen!

Kirschbaum

1. *Vorsitzender*

Förderverein für Ambulante Krankenpflege Lehrberg-Flachlanden

Mitgliederversammlung

Der Förderverein für Ambulante Krankenpflege lädt zur ordentlichen Mitgliederversammlung ein.

Termin: Samstag, 21. März 2015

Uhrzeit: 15.00 Uhr

Ort: Kath. Pfarrheim Lehrberg,
Schönastr. 14

Tagesordnung:

1. Bericht des Vorstands über das abgelaufene Geschäftsjahr
2. Kassenbericht
3. Bericht der Kassenprüfer
4. Entlastung des Kassiers und der Vorstandschaft
5. Wünsche und Anträge

Alle Mitglieder und Interessierte sind zu dieser Veranstaltung ganz herzlich eingeladen.

Bernadette Kittelberger

1. *Vorsitzende*

Jagdgenossenschaft Neustetten

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Am Samstag, **21. März 2015** findet im **Gemeinschaftsraum in Neustetten** die Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Neustetten statt. Beginn **19.30 Uhr** mit einer Brotzeit.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Jahresbericht
3. Kassenbericht
4. Verwendung des Jagdpachtes
5. Wünsche, Anträge, sonstiges
6. Bericht der Jagdpächter

Alfred Stocker

Vorstand

Internationaler Frauentag – einmal anders

In diesem Jahr wollen wir den Internationalen Frauentag nicht feiern, sondern daran erinnern, wie leicht es möglich ist, dass Frauen zu Handlangerinnen eines unmenschlichen Systems werden können und dadurch anderen Frauen Leid zufügen.

"Because I was a SS-Aufseherin"

Täterinnen - Frauen im Nationalsozialismus
Multimedia-Vortrag mit szenischer Lesung von
Nadja Bennewitz, Historikerin
& Jule Schröter, Schauspielerin

Erschreckende Einblicke in das NS-Terrorregime und die Mittäterschaft von Frauen gibt die Historikerin Nadja Bennewitz. Sie berichtet von der Behandlung inhaftierter Frauen aus großen Teilen Europas, die in einem Nürnberger KZ-Außenlager Zwangsarbeit leisten mussten. Protokollauszüge der Verhöre durch die amerikanische Militärregierung bilden den beklemmenden Hintergrund des Vortrags, kombiniert mit einer szenischen Lesung durch die Schauspielerin Jule Schröter. Durch den Wechsel von Täterin und Opferrolle wird die Verstrickung deutscher Frauen im verbrecherischen NS-System sichtbar.

Mittwoch, 11. März 2015, 19.30 Uhr

Sitzungssaal im Landratsamt

Crailsheimstraße 1, (Parkplätze im Innenhof)

Eine Veranstaltung vom Frauenring Ansbach und der Gleichstellungsstelle des Landkreises Ansbach im Rahmen der Woche der Brüderlichkeit.



Schützenverein 1872
Flachslanden e. V.

Mitglied des
Deutschen und Bayer. Sport-Schützenbundes



Einladung



zur
Josef feier
im
Schützenhaus

mit Unterhaltungsmusik

am Samstag, den 21. März 2015

Beginn: 20.00 Uhr

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.
Die gesamte Bevölkerung ist herzlich eingeladen.

Es lädt ein:
der Schützenverein

**Bauernmarkt
in Flachslanden
am 15. März 2015
von 10.00 bis 16.30 Uhr**



B A S A R - Flachslanden

Am **Samstag**, 07. März 2015 von 15.00-16.30 Uhr
in der Mehrzweckhalle!

Listen: ab 19.02.2015 für 0,50 €
in der Bäckerei Meyer, Flachslanden.

Annahme: Samstag, 07.03.15 von 10.00 - 12.00 Uhr
Verkauf: Samstag, 07.03.15 von 15.00 - 16.30 Uhr
Abholung: Samstag, 07.03.15 von 19.30 - 20.00 Uhr



ACHTUNG: Verkauf am Samstag !!

Wir nehmen:

- * Frühjahr- und Sommerbekleidung für Kinder und Jugendliche in allen Größen
- * Kinderschuhe in allen Größen
- * Spielsachen, Bücher, Fahrzeuge, Kassetten, CDs, DVDs, Computerspiele, usw.
- * Kinderwagen, Kleinmöbel, Babyausstattung
- * Umstandskleidung und vieles mehr...

* KAFFEE- UND KUCHENVERKAUF DURCH DEN SCHULFÖRDERVEREIN!!

20% vom Verkaufserlös kommen dem Kindergartenförderverein zugute!
Wer noch Fragen hat oder gerne helfen möchte: 09829/932215.

Veranstaltungskalender

März

1. März 8:30 Uhr
Kleintierzuchtverein Flachslanden
Impftermin für Geflügel
2. März 19:00 Uhr
FFW Flachslanden
Übung Jugendfeuerwehr
4. März 11:30 Uhr
Rentner-, Pensionisten- und Witwenbund
Monatsversammlung, Gasthof Rose,
Flachslanden
6. März 19:30 Uhr
Schützenverein Virnsberg
7. RWK Altersklasse, Schützenhaus Virns-
berg
6. März **Ev. Kirchengemeinde Flachslanden**
Weltgebetstag in Flachslanden
6. März 18:00 Uhr
Aufbau Kinderbasar, Mehrzweckhalle
Flachslanden
7. März 20:00 Uhr
Kleintierzuchtverein Flachslanden
Jahreshauptversammlung, Vereinsheim
Flachslanden
7. März 15:00 Uhr
Kinderbasar,
Mehrzweckhalle Flachslanden
7. März 14:00 Uhr
VdK Ortsverband Flachslanden
Jahreshauptversammlung, Gasthof Rose,
Flachslanden
7. März 19:45 Uhr
**Verein für Gartenbau und Landespflege
Flachslanden**
Mitgliederversammlung und Blumenvertei-
lung mit Jahresrückblick in Bildern, Gasthof
Rose, Flachslanden
10. März 9:00 Uhr
Ev. Kirchengemeinde Flachslanden
Frauenfrühstück, Ev. Gemeindehaus
Flachslanden
11. März 19:30 Uhr
FFW Flachslanden
Feuerwehrübung
13. März 20:00 Uhr
Schützenverein Virnsberg
7. RWK Schützenklasse, Schützenhaus
Virnsberg
13. März 19:30 Uhr
Modellfliegerverein Albatros e. V.
Jahreshauptversammlung, Vereinshaus
13. März 20:00 Uhr
FFW Flachslanden
Kegeln, Gasthof Rose, Flachslanden
14. März 18:30 Uhr
Schützenverein Flachslanden
Jugendversammlung,
Schützenhaus Flachslanden
14. März 20:00 Uhr
Schützenverein Flachslanden
Jahreshauptversammlung,
Schützenhaus Flachslanden
15. März **Ev. Kirchengemeinde Flachslanden**
Vorstellungsgottesdienst der Konfirman-
den
15. März 10:00 – 16:30 Uhr
Bauernmarkt, Marktplatz Flachslanden
16. März 19:00 Uhr
FFW Flachslanden
Übung Jugendfeuerwehr
18. März 19:30 Uhr
Heimatverein Flachslanden
Jahreshauptversammlung; Gasthaus Rose,
Flachslanden
20. März 20:00 Uhr
Kindergartenförderverein Flachslanden
Jahreshauptversammlung, Gasthof Rose,
Flachslanden
20. März 20:30 Uhr
TSV Flachslanden
Jahreshauptversammlung mit Wahlen,
Gasthof Rose, Flachslanden
20. März 19:30 Uhr
Schützenverein Virnsberg
8. RWK Altersklasse, Schützenhaus Virns-
berg
21. März 09:00 Uhr
**Partnerschaftsverein Flachslanden Cor-
nil/Sainte-Fortunade e. V.**
Arbeitseinsatz Gehölzpflanzung
21. März 14:30 Uhr
**Verein für Gartenbau und Landespflege
Flachslanden**
Kinder- und Jugendprogramm
Schmackhafte Frühlingskräuter – sammeln
und zubereiten, Grundschule Flachslanden
21. März 15:00 Uhr
**Förderverein für Ambulante Krankenpfle-
ge Lehrberg-Flachslanden**
Mitgliederversammlung, Kath. Pfarrheim
Lehrberg
21. März 18:00 Uhr
Schützenverein Flachslanden
Pistolenpokal-Schießen mit Josefifeier,
Schützenhaus Flachslanden

21. März 19:30 Uhr
Jagdgenossenschaft Neustetten
Jahreshauptversammlung, Gemeinschaftsraum im Feuerwehrhaus Neustetten
22. März 18:00 Uhr
Gewerbeverband Flachslanden
Plausch am Ort, Mehrzweckhalle Flachslanden
24. März **Obst- und Gartenbauverein Virnsberg**
Osterbrunnen schmücken
25. März 19:30 Uhr
FFW Flachslanden
Feuerwehrübung
26. März 14:30 Uhr
Ev. Kirchengemeinde Flachslanden
Gemeindenachmittag, Ev. Gemeindehaus Flachslanden
27. März 20:00 Uhr
Schützenverein Virnsberg
8. RWK Schützenklasse, Schützenhaus Virnsberg
28. März 09:00 Uhr
Partnerschaftsverein Flachslanden Cornil/Sainte-Fortunade e. V.
Arbeitseinsatz Gehölzpflanzung
28. März 14:00 Uhr
Schützenverein Virnsberg
Altpapierannahme, Schützenhaus Virnsberg
28. März 9:30 – 11:30 Uhr
Kleintierzuchtverein Flachslanden
Altkleider- und Altpapierannahme, Vereinsheim Flachslanden
28. März **Ev. Kirchengemeinde Flachslanden**
Beicht- und Abendmahlgottesdienst der Konfirmanden
29. März **Ev. Kirchengemeinde Flachslanden**
Konfirmation
- April**
- April **Verein für Gartenbau und Landespflege Flachslanden**
Arbeitseinsatz Anlage Kräutergarten und in Ruppertsdorf, Terminierung kurzfristig
2. April 19:30 Uhr
Schützenverein Virnsberg
9. RWK Altersklasse, Schützenhaus Virnsberg
2. April 19:30 Uhr
Schützenverein Virnsberg
1. Schießabend Sauschießen, Schützenhaus Virnsberg
8. April 19:30 Uhr
FFW Flachslanden
Feuerwehrübung
9. April 14:00 Uhr
VdK Ortsverband Flachslanden
Gemeinsamer Nachmittag, Gasthaus Zur Eisenbahn, Rosenbach
10. April 20:00 Uhr
Angelfreunde Flachslanden
Anglertreff, Gasthof Rose, Flachslanden
10. April 20:00 Uhr
Schützenverein Virnsberg
9. RWK Schützenklasse, Schützenhaus Virnsberg
10. April 20:00 Uhr
FFW Flachslanden
Kegeln, Gasthof Rose, Flachslanden
11. April 9:00 Uhr
Schützenverein Virnsberg
Frühjahrsputz, Schützenhaus Virnsberg
12. April 16:00 Uhr
Partnerschaftsverein Flachslanden Cornil/Sainte-Fortunade e. V.
Boule spielen, Parkplatz neuer Friedhof, Flachslanden
13. April 19:00 Uhr
FFW Flachslanden
Übung Jugendfeuerwehr
13. April 19:30 Uhr
Schützenverein Virnsberg
2. Schießabend Sauschießen, Schützenhaus Virnsberg
14. April 9:00 Uhr
Ev. Kirchengemeinde Flachslanden
Frauenfrühstück, Ev. Gemeindehaus Flachslanden
16. April 20:00 Uhr
Partnerschaftsverein Flachslanden Cornil/Sainte-Fortunade e. V.
Treffen aller Gastgeber und Helfer des Besuchswochenendes, Gasthof Rose, Flachslanden
17. April 19:30 Uhr
Schützenverein Virnsberg
10. RWK Altersklasse, Schützenhaus Virnsberg
17. April 20:00 Uhr
Verein für Gartenbau und Landespflege Flachslanden
Streuobst in Mittelfranken – Hintergründe und Perspektiven, Referent: Dipl. Ing. (FH) Norbert Metz. Landschaftspflegeverband Mittelfranken, Gasthof Rose, Flachslanden
17. April 19:30 Uhr
Schützenverein Virnsberg
3. Schießabend Sauschießen, Schützenhaus Virnsberg



18. April 9:00 – 13:00 Uhr
Ramadama
 Treffpunkt: Feuerwehrhaus Flachslanden
19. April 11:00 Uhr
Heimatverein Flachslanden
 Ausflug nach Finsterlohe; Besichtigung
 Keltenwall und Künstlerwachen
19. April 10:00 – 16:30 Uhr
Bauernmarkt, Marktplatz Flachslanden
20. April 19:30 Uhr
Schützenverein Virnsberg
 4. Schießabend Sauschießen, Schützenhaus
 Virnsberg
22. April 19:30 Uhr
FFW Flachslanden
 Feuerwehrübung
23. April 14:30 Uhr
Ev. Kirchengemeinde Flachslanden
 Gemeindenachmittag, Ev. Gemeindehaus
 Flachslanden
23. April 16:00 Uhr
Angelfreunde Flachslanden
 Arbeitseinsatz am Markgrafenweiher
24. April 20:00 Uhr
Schützenverein Virnsberg
 10. RWK Schützenklasse und Rundenwett-
 kampfabschlussessen für alle Klassen,
 Schützenhaus Virnsberg

Pressedienst

der Sozialversicherung für
 Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau



Vorbeugen und gesund bleiben SVLFG bezuschusst Auszeit für Versicherte

Die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) bietet ihren Versicherten speziell auf deren Bedürfnisse abgestimmte Kurzkuren an.

Gesundheitsvorsorge ist wichtig. Deswegen: Dem Körper eine Auszeit gönnen, bevor er mit Krankheit reagiert! Vor allem, wer unregelmäßige Arbeitszeiten hat oder in seinem Beruf zeitlich so eingespannt ist, dass eine Teilnahme an mehrwöchigen Kursen nicht möglich ist, profitiert von diesem Kompaktangebot. Eine Kurzkur umfasst drei bis sieben Übernachtungen in Hotels mit Halb- oder Vollpension, wahlweise im Einzel- oder Doppelzimmer, und unterschiedlich zusammengestellte Gesundheitsprogramme.

Zum vielfältigen Bewegungsprogramm gehören zum Beispiel Nordic-Walking, Herz-Kreislauf-Training,

Wirbelsäulengymnastik, Muskelaufbautraining und Rückenschule. Gegen Stress werden autogenes Training, Entspannungsübungen und Stressbewältigungsseminare angeboten. Die Ernährungsberatung gibt wertvolle Tipps. Mitmachen kann jeder Versicherte der Landwirtschaftlichen Krankenkasse, der aktiv etwas für seine Gesundheit tun will. Die SVLFG bezuschusst die regelmäßige Teilnahme an den angebotenen Kursen mit bis zu 150 Euro.

Zieht es einen an die Ostsee in den bekannten Ferienort Damp? Oder eher nach Bad Kissingen südlich der Rhön? Wo die Kurzkur durchgeführt wird, entscheidet der Versicherte selbst. Die Kuren werden bundesweit in verschiedenen qualifizierten Einrichtungen angeboten. Die Teilnehmerzahl ist beschränkt und die Plätze sind erfahrungsgemäß schnell ausgebucht. Versicherte sollten sich deshalb frühzeitig anmelden. Informationen sind im Internet unter www.svlfg.de mit dem Suchbegriff „Kurzkuren“ zu finden.

Die SVLFG ist zuständig für die Durchführung der landwirtschaftlichen Unfallversicherung für über 1,6 Millionen Mitgliedsunternehmen mit ca. 1 Million versicherten Arbeitnehmern, der Alterssicherung der Landwirte für fast 250.000 Versicherte und über 600.000 Rentner sowie der landwirtschaftlichen Kranken- und Pflegeversicherung für über 700.000 Versicherte im Gebiet der Bundesrepublik Deutschland. Sie führt die Sozialversicherung zweigübergreifend durch und bietet ihren Versicherten und Mitgliedern umfassende soziale Sicherheit aus einer Hand. Die SVLFG ist maßgeschneidert auf die Bedürfnisse der in der Land- und Forstwirtschaft sowie im Gartenbau tätigen Menschen und ihrer Familien.



Deutsche
 Rentenversicherung

Trickbetrug im Namen der Deutschen Rentenversicherung Nordbayern

In den letzten Tagen erhielten einige Personen Post mit dem echten postalischen Absender der Deutschen Rentenversicherung Nordbayern in Bayreuth und einer falschen Telefonnummer sowie einer falschen Emailadresse. In diesen Briefen werden die Empfänger aufgefordert 756,86 Euro unverzüglich auf ein Konto einzuzahlen um ab nächsten Monat einen erhöhten Betrag von 457,90 Euro zu erhalten. Angeblich würde dies durch eine

Änderung bei der Pflegeversicherung erfolgen. In den Unterlagen findet man auch vorbereitete Überweisungsträger, die auf den Begünstigten „DRV“ lauten.

Die Deutsche Rentenversicherung Nordbayern weist ausdrücklich darauf hin, dass es sich nicht um ihre Schreiben handelt und warnt eindringlich davor, das Geld zu überweisen. Rückforderungsschreiben sollte man immer überprüfen und sich bei Unklarheiten direkt an die Deutsche Rentenversicherung wenden.

Für Fragen stehen die Beratungsstellen der Deutschen Rentenversicherung oder das kostenlose Servicetelefon unter der Nummer 0800 1000 480 18 zur Verfügung. Alle korrekten Kontaktdaten finden Sie unter www.deutscherentenversicherung-nordbayern.de.

„Christoph 65“ schließt Versorgungslücke



„Christoph 65“ wird der Rettungshubschrauber heißen, der ab Mitte des Jahres in Dinkelsbühl-Sinbronn für Einsätze bereit steht. Die Bundespolizei hat den Rufnamen für den Rettungshubschrauber vom Typ EC 135 festgelegt, der die Versorgungslücke in Westmittelfranken und im Landkreis Donau-Ries schließen wird. „Wir haben so lange für den Rettungshubschrauber in unserer Region gekämpft. Daher ist jeder Schritt auf dem Weg zur endgültigen Abdeckung der Versorgungslücke für uns eine große Freude. Die medizinische Versorgung der Bürgerinnen und Bürger in unserer Region hat höchste Priorität. Wir müssen sicher sein, dass im Notfall auch auf dem Luftweg jedem eine schnelle Rettung ermöglicht wird.“

„Im vergangenen Jahr konnten für die Luftrettungsstation bereits Spatenstich und Richtfest gefeiert werden. Wir liegen derzeit mit der Baumaßnahme im Zeitplan“, so Dr. Ludwig, Vorsitzender des Zweckverbandes für Rettungsdienst und Feuerwehralarmierung Ansbach (ZRF AN). Auch mit dem Zuschlag für den zukünftigen Betreiber, die ADAC Luftrettung gGmbH, wurden im Dezember 2014 weitere wichtige Schritte gemacht, damit die Betriebsaufnahme des Rettungshubschrauber planmäßig erfolgen kann. Der Landrat erklärte dazu, dass er sich über den kompetenten und zuverlässigen Partner an der Seite des ZRF AN freue. Mit 50 Helikoptern an 36 Stationen (Stand Januar 2015) ist die ADAC Luftrettung die größte zivile Luftrettungsorganisation in Deutschland. Die Luftrettungsstation in Dinkelsbühl ist der 15. Bayerische Rettungshubschrauber-Standort. Dessen Betrieb

wurde Ende Juli 2014 vom ZRF AN, bestehend aus dem Landkreis Ansbach, dem Landkreis Neustadt a.d. Aisch/Bad Windsheim und der Stadt Ansbach, ausgeschrieben.

Ein herzliches Dankeschön

Allen, die mich zu meinem 85. Geburtstag besucht oder angerufen haben und mich mit guten Wünschen und Aufmerksamkeiten erfreuten.

Elfriede Selz



Sanitär

Gas · Holz · Pellet
Wärmepumpe · Solar
Lüftung · Öl

Sperber

Heizung · Solar
Lüftungstechnik

Unser
Ihre Wissen
Wärme!



Kundendienst. Alles vom Fachbetrieb.

Ansbacher Straße 24a · 91604 Flachlanden
Tel.: 09829 / 93 26 93 · www.heizung-sperber.de

Notdienst:
0172 / 8566994



Baumannshof

Hofladen

Bioland

Gemüse, Obst, Kartoffeln,
Brot, Käse, Wein,
reichhaltiges Naturkostsortiment

Geöffnet jeden Freitag von 9⁰⁰-18⁰⁰ Uhr

Egenhausen 54 · Tel.: 09844/9701800 · www.baumannshof.de



Elektro Hinnerkopf

Planung • Installation Geräte & Kundendienst

Siemens Waschvollautomat WM14W4C1 ecoChampion

- 10 Jahre Motorgarantie **Unser Lieferpreis € 799,-**

Lehrberg Obere Hindenburgstr. 38 • Tel. 09820/9192-0



Ausgezeichnete Nachhilfe!

Bessere Noten und Spaß am

- Motivierte und erfahrene Nachhilfelehrer/-innen
- TÜV-zertifiziertes Qualitätsmanagementsystem
- Angenehme Lernatmosphäre

Ansbach • Promenade 10 • 0981 / 19 4 18

INFO-HOTLINE

www.schuelerhilfe.de

Schülerhilfe!

Ihr Partner für Entsorgungs- und Transportdienste



TREMEL

Das Entsorgungsunternehmen
in Ihrer Nähe!



09822 / 83530

ALTMÜHL Humus

Von A wie Altmetall bis Z wie Ziegel

Entsorgungs- und Transport GmbH
Containerdienst

Waizendorf 5 • 91572 Bechhofen
Telefax 09822 / 83531



Steuererklärung?

Wir machen das.

Arbeitnehmer und Rentner:
Als Einkommensteuer-Experte bin ich für Sie da.

Beratungsstellenleiter
Thomas Bartelmeß
Boxau 14
91604 Flachlanden
☎ 09829 212315



Wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 Nr. 11 StBerG.

www.vlh.de

KANZLER

EDV

Wir lösen Ihre Computer-Probleme!

- | | |
|-----------------------|----------------|
| ✓ HARDWARE | ✓ SOFTWARE |
| ✓ NETZWERK | ✓ IT BETREUUNG |
| ✓ TELEFONANLAGEN | ✓ INTERNET |
| ✓ SICHERHEITSLÖSUNGEN | ✓ DSL |



Kanzler EDV • Wolfsgruben 45 • 91604 Flachlanden
www.kanzler-edv.de • Tel.: 0 98 29 / 93 24 39



Metzgerei Volkert

Ansbacher Straße 19

Flachlanden 09829/276

Angebot des Monats

vom 02.03. - 16.03.15

Sauerbraten eingelegt

zarte Stücke aus der Rinderkeule 100g **0,92 EUR**

Salami weiß 100g **0,99 EUR**

Jagdwurst

100g **0,89 EUR**

Fränk. Wurstsalat

100g nur **0,69 EUR**

Angebot vom 17.03. - 30.03.15

Steaks mariniert

Wer grillt zu erst !

für Pfanne u.Grill 100g **0,79 EUR**

Pizzakäse

100g **0,79 EUR**

Hausmacher Stadtwurst

würzig mit Majoran 100g **0,69 EUR**

Nudelsalat

100g **0,69 EUR**

wie immer aus eigener Herstellung

Bitte beachten Sie unseren täglich wechselnden Mittagstisch zum Mitnehmen!



Frühjahrs-
Ausstellung
Sonntag, 15.03.2015
11:00 - 16:00 Uhr

CUBE

corratedec

FLYER

Innovation in Mobility

EBIKE

HERCULES

E-Bike Studio
Flachlanden



Marktplatz 5 • 91604 Flachlanden
Tel. 09829 / 242 • www.schmidts-radladen.de



ZIMMEREI



Wir planen und bauen in Holz



Holzhäuser
Dachstühle
Altbausanierung
Innenausbau
Terrassen
Carports

Neustetten
Eichenweg 5
91604 Flachslanden
Tel.: 0 98 29/9 32 74 22
Mobil: 0160/94 82 02 98

Die innovative Zimmererei

www.Zimmerei-Grauf.de

Sebastian Heink

Finkenweg 7
90599 Dietenhofen

Telefon 0 98 24/92 32 50
Telefax 0 98 24/92 32 52
E-Mail info@maler-heink.de



Wenn Sie neue Ideen und fachgerechte Beratung bei der Gestaltung Ihrer Lebensräume mit Qualität verbinden, bin ich Ihr Ansprechpartner.

- | | |
|---------------------------------|-----------------------------|
| ✓ Maler- und Tapezierarbeiten | ✓ Fassaden-Renovierungen |
| ✓ Vollwärmeschutz | ✓ Mal- und Streichtechniken |
| ✓ Verkauf von Farben und Lacken | ✓ firmeneigenes Gerüst |

Rufen Sie mich an, ich fertige gerne ein individuelles Angebot für Sie.

**Dachsanierungen
alles aus einer Hand**

**Heizen Sie nicht die Umwelt,
investieren Sie in die Zukunft**

- Erhebliche Heizkostensparnisse
- Gesünderes Wohnklima
- Werterhaltung und Wertsteigerung ihres Hauses
- Minderung des Co2 Ausstoßes
- Verschönerung ihres Eigenheimes
- Angenehm im Sommer / Sparsam im Winter

- ◆ Dachsanierungen
- ◆ Holzhäuser
- ◆ Carports
- ◆ Dachstühle
- ◆ Dachgauben
- ◆ Innenausbau
- ◆ Dachfenster

Nutzen sie jetzt Steuervorteile und Staatliche Förderungen für Ihre Dachsanierung



Inh. Markus Berger - Zimmerermeister

Schmalnbühl 11
91604 Flachslanden
Fax: 09829-932378

Tel. 0174 - 73 73 600
www.zimmerei-berger.net
info@zimmerei-berger.net





- Torten aller Art
- Tortendesign für spezielle Anlässe
- handgefertigte Pralinen

AUF BESTELLUNG



Sie erreichen mich

Flachslanden, Rauschengasse 5 - Telefon 09829/932809

Angebote speziell für Konfirmation/Kommunion und Ostern



Kuchen und Torten nach Wunsch
Geschenkanhänger individuell gestaltet



Ihre Konditormeisterin Katharina Kempf

Gesund Abnehmen mit „Leichter leben in Deutschland“

Am 18. März 2015 startet unser
neuer Kurs!

Anmeldungen und Info bei uns in
der Apotheke Lehrberg.

Das Erfolgsgeheimnis:

- ✓ Mit der LLID-Methode programmieren wir den Stoffwechsel um.
- ✓ Ihre Blutwerte verbessern sich.
- ✓ Sie fühlen sich fit.

Wie das in der Praxis funktioniert erfahren
Sie bei uns in der Apotheke.



Apotheke Lehrberg

Tel. 09820-237

info@apotheke-lehrberg.de



WIR SUCHEN DICH!

Als anerkannter **Ausbildungsbetrieb** setzen wir ganz besonders auf junge qualifizierte **Nachwuchskräfte**. Wir suchen noch Auszubildende und bieten euch einen **Beruf mit Perspektive**. Wer sich also für unser Unternehmen interessiert und mit uns in eine sonnige Zukunft starten möchte, kann sich für folgende **Ausbildungsstelle** bewerben.

ELEKTRONIKER/ -IN

AB 1. SEPTEMBER 2015 MIT SCHWERPUNKT
ENERGIE- UND GEBÄUDETECHNIK

Photovoltaikzentrum
Hornig GmbH
Kellerfeld 1
91604 Flachlanden
Tel.: 09829 - 93 29 29-0
www.photovoltaik-hornig.de

BEI UNS GIBT'S:
**AUTOMATISCHE
LOHNERHÖHUNG BEI
1-ER SCHNITT IN DER
ZWISCHENPRÜFUNG**

BEI UNS GIBT'S:
**ZUSCHUSS ZUM
EIGENEN FÜHRER-
SCHEIN BIS 1500 €**

BEI UNS GIBT'S:
**ÜBERTARIFLICHE
BEZAHLUNG VON
ANFANG AN**

WAS ERWARTET DICH BEI UNS?

Alles von A wie Alarmanlagen bis Z wie Zentralwechselrichter. Neben der Montage und Installation von Photovoltaikanlagen, statten wir zum Beispiel auch Häuser mit Sicherheits- und Beleuchtungstechnik aus – in der **3½-jährigen Ausbildung** werden diese und viele weitere spannenden Herausforderungen auf Dich zukommen.

Wenn wir dein Interesse geweckt haben, du technisches Verständnis und einen qualifizierten Hauptschulabschluss oder mittlere Reife besitzt, bewirb dich doch einfach bei uns.

ELEKTROINSTALLATIONEN ALLER ART · SAT-ANLAGEN · TELEFONANLAGEN · DATEN- / NETZWERKTECHNIK

Komplett mein Bad.

Ihr Partner für Bad • Sanitär • Kundendienst



Meßlinger

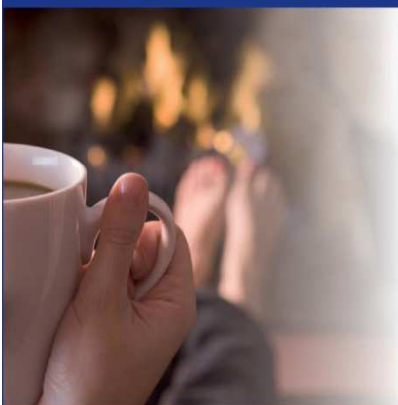


DIE BADGESTALTER

Meßlinger Sanitärtechnik GmbH Badausstellung i. H. Fliesen Schmidt
 Bad Windsheimer Str. 17a Im Herrmannshof 20
 91604 Flachslanden 91595 Burgoberbach
 Telefon: 09829 / 94194 Telefon: 09805 / 932245

Besuchen Sie uns auch im Internet unter www.messlinger.de

Ihr zuverlässiger Partner für Heizung, Solar und Lüftung



Horst GRITA
 WÄRMETECHNIK

Bad Windsheimer Straße 17a
 91604 Flachslanden
Telefon: 09829/94194

Wir beraten Sie gerne...

Heizungsmodernisierung

Energieeinsparung

Renovierung

Sanierung

Neubau

Kundendienst

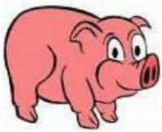


NOTDIENST
0151/26625176

WIR BRINGEN WÄRME IN IHR ZUHAUSE!

Anzeige im Mitteilungsblatt

→ Große Wirkung zum kleinen Preis!



Ulrich's
Hausmetzgerei

Hausschlachtungen
 Direktvermarktung von Rind- und Schweinefleisch

Ulrich Hofmann,
 Sondernöhe 8, 91604 Flachslanden

Schweinelende	8,80 €/1 kg
Schweineschnitzel	
aus der Oberschale	5,20 €/1 kg
Leberkäse gebacken	5,50 €/1 kg
Gekochter oder geräucherter	
Schinken	7,50 €/1 kg

Tel. 0 98 29/5 21 Fax 0 98 29/91 22 56

Öffnungszeiten:

Mo. – Fr. 8.00 – 19.00 Uhr, Sa. 7.00 – 16.00 Uhr

BIO REUTEREI
 Monika Hochreuter & Hans Reuter GbR

Täglich frische Bio-Eier und selbstgemachte Bio-Nudeln aus eigener Produktion.
24 Stunden rund um die Uhr an unserem Bio-Eierautomat.

Monika Hochreuter & Hans Reuter GbR
 Ebenhofstraße 9
 91604 Flachslanden/Neustetten
 Tel.: (09829) 1829

24h Frische

So finden Sie unseren 24h-Bioautomaten:
 in Neustetten bei Flachslanden immer der Beschilderung Richtung Schmalnbühl folgen!

Bioland®
 DE-OKO 001
 EU-Landwirtschaft



Birkmann Viehhandlung - Bodächtel Schreinerei - Buck-Spritzgussteile - Formenbau GmbH - Ehemann Bauunternehmen - Ehemann Wohnbau - Engerer Versicherungen und Finanzen
 Graf Fahrschule - Grauf Zimmerei - Gasthaus „Zum Schmied“ - Grillenbeck Business-Coach - GS-TEC - Gasthof-Pension „Zum Kreuz“ - Gasthaus „Rose“
 Henninger Brennerei u. Mosterei - hirsch-architekten - Hofmann Geflügelhof - Hornig Photovoltaikzentrum - Horst Grita Wärmetechnik - Hübel Omnibusunternehmen

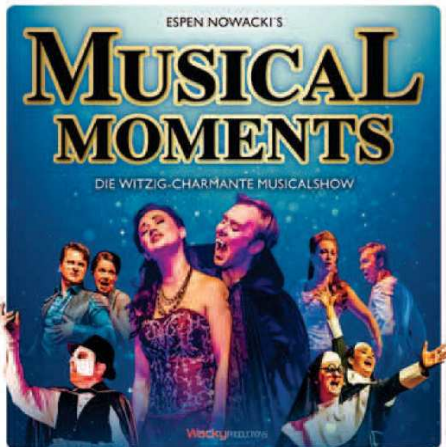


musical & plausch am ort

Gute Unterhaltung, gute Gespräche für jedermann

Sonntag, 22. März 2015, um 18.00 Uhr
 Mehrzweckhalle Flachslanden

Musical Moments



von Espen Nowacki



Vorverkauf in den Sparkassen und Raiffeisenbanken in Flachslanden, Weihenzell, Rügland, Lehrberg, Oberdachstetten

Eintritt: 16,- €

Vorverkauf bis 19.3.2015

Imtschloß Grafikdesign - Kanzler EDV - Kempf Massagepraxis - LH-Konstruktion GmbH - Markt Flachslanden - Meßlinger Sanitärtechnik - Meyer Bäckerei - Neumeier Bauspenglerei
 Reiner Pflug Dienstleistungen - Raiffeisenbank Flachslanden - Schenk Steuerberatung - Schmidt Metallbau u. Radladen - Schopf Kfz-Werkstatt - EDEKA Schuler
 Sparkasse Flachslanden - Steinert Steuerberatung - Volkert Metzgerei - Volkert Schreinerei - Walter Fonds & Versicherungen - Wesnitzer Kfz - Trammer Fliesenleger

5 € Gutschein zum Jubiläum
 10 Jahre Gewerbeverband Flachslanden

Gutschein nur im Vorverkauf bis 19.3.2015 und je Ticket nur einmal einlösbar

5 € Gutschein zum Jubiläum
 10 Jahre Gewerbeverband Flachslanden

Gutschein nur im Vorverkauf bis 19.3.2015 und je Ticket nur einmal einlösbar

